



Arbeitsmarktservice
Österreich

Mittelfristige Beschäftigungsprognose

Teilbericht Salzburg

**Berufliche und sektorale Veränderungen
2021 bis 2028**

Endbericht

Projektleitung AMS:
Sabine Putz, Rainer Lichtblau

Autorinnen und Autoren WIFO:
Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer, Helmut Mahringer,
Philipp Piribauer, Mark Sommer, Stefan Weingärtner

Wissenschaftliche Assistenz WIFO:
Stefan Fuchs, Lydia Grandner, Christoph Lorenz

Wissenschaftliche Begutachtung WIFO:
Marian Fink

Wien, Dezember 2022

WIFO  ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR
WIRTSCHAFTSFORSCHUNG

Mittelfristige Beschäftigungsprognose

Berufliche und sektorale Veränderungen 2021 bis 2028

Teilbericht Salzburg


**Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer,
Helmut Mahringer, Philipp Piribauer, Mark Sommer,
Stefan Weingärtner**

Dezember 2022

**Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung
Im Auftrag des Arbeitsmarktservice Österreich**

Begutachtung: Marian Fink

Wissenschaftliche Assistenz: Stefan Fuchs, Lydia Grandner, Christoph Lorenz



Als Basis für eine mittelfristige Schätzung des Qualifizierungsbedarfs erarbeitet das WIFO regelmäßig Prognosen der Beschäftigungsentwicklung nach Berufsgruppen, Branchen und Geschlecht für Österreich und die neun Bundesländer. Die aktuelle Version deckt den Zeitraum 2021 bis 2028 ab. Dieser Teilbericht gibt die Ergebnisse für Salzburg wieder.

2022/1/S/WIFO-Projektnummer: 6316

© 2022 Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Hersteller: Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung,
1030 Wien, Arsenal, Objekt 20 • Tel. (+43 1) 798 26 01-0 • <https://www.wifo.ac.at/> • Verlags- und Herstellungsort: Wien

Verkaufspreis: 40 € • Kostenloser Download: <https://www.wifo.ac.at/wwa/pubid/70725>

Mittelfristige Beschäftigungsprognose – Berufliche und sektorale Veränderungen 2021 bis 2028

Teilbericht Salzburg

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur aktuellen Version der Mittelfristigen Beschäftigungsprognose für Österreich und die Bundesländer	2
1. Zusammenfassung	3
2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung	4
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028	8
4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028	14
4.1. <i>Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe</i>	15
4.2. <i>Ergebnisse nach Berufsgruppen</i>	17
5. Anhang	21
5.1. <i>Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich</i>	21
5.2. <i>Tabellenanhang zur Branchenprognose</i>	26
5.3. <i>Tabellenanhang zur Berufsprognose</i>	29
5.4. <i>Branchen- und Berufsgliederung</i>	31
Verzeichnis der Übersichten	38
Verzeichnis der Abbildungen	39

Vorwort zur aktuellen Version der Mittelfristigen Beschäftigungsprognose für Österreich und die Bundesländer

Die gesamtwirtschaftliche Lage, die zum Zeitpunkt der Erstellung der vorliegenden Version der Beschäftigungsprognose für Österreich und die Bundesländer vorherrscht, ist von mehreren Sonderfaktoren geprägt.

Zum einen führte die weltweite COVID-19-Pandemie zu großen wirtschaftlichen Verwerfungen, die auch in Österreich deutliche Spuren am Arbeitsmarkt hinterlassen haben. Besonders im Beherbergungs- und Gaststättenwesen und im Bereich der personenbezogenen Dienstleistungen kam es zu massiven Beschäftigungseinbrüchen, die mit Abklingen der Pandemie sukzessive wieder aufgeholt werden. Im Ausgangsjahr der aktuellen Prognose (2021) waren die Beschäftigungsstände in mehreren Branchen aber noch teils deutlich unter dem Vorkrisenniveau. Die hohen Beschäftigungszuwächse, die bereits im Jahr 2022 als Folge der wirtschaftlichen Erholung zu beobachten sind, prägen auch die Einschätzung der Beschäftigungsentwicklung im Prognosezeitraum. Diese Beschäftigungszuwächse, die bereits am Beginn des Prognosezeitraumes entstehen, müssen bei der Interpretation der Prognoseergebnisse mitbedacht werden.

Zum anderen ist die künftige wirtschaftliche Entwicklung von großen Unsicherheiten geprägt. Abwärtsrisiken bestehen insbesondere aufgrund des Ukraine-Krieges und des politischen Konflikts zwischen Russland und der EU, aber auch in Hinblick auf den weiteren Verlauf der COVID-19-Pandemie. Während die vorliegenden Prognosen auf makroökonomischen Modellen und rezentesten Einschätzungen der künftigen wirtschaftlichen Entwicklungen basieren, können sich Änderungen in den gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen deutlich auf die künftige Beschäftigungsentwicklung auswirken.

1. Zusammenfassung

Der Strukturwandel hat erhebliche Konsequenzen für den Arbeitsmarkt. Technische und organisatorische Innovationen, internationale Arbeitsteilung und Änderungen des Konsumverhaltens verschieben die Bedeutung der Wirtschaftssektoren und damit das Ausmaß und die Struktur der Nachfrage nach Arbeitskräften, Arbeitsplätzen, die durch Produktionsrückgänge oder Produktivitätsgewinne verloren gehen, stehen Beschäftigungsgewinne in expandierenden Branchen gegenüber. Doch nicht nur die sektorale Struktur der Beschäftigung, sondern auch die Berufslandschaft ändert sich dadurch. Es kommt zur Verschiebung der Bedeutung von Tätigkeiten innerhalb der Branchen bis hin zur Entstehung neuer Berufsbilder. Gleichzeitig ändern sich mit dem Wandel der Nachfrage nach beruflichen Tätigkeitsprofilen auch die Qualifikationsanforderungen.

Der vorliegende Bericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose für Salzburg stellt die Prognosen zur beruflichen und sektoralen Beschäftigungsentwicklung unter Berücksichtigung der regionalen Besonderheiten dar.¹⁾ Trotz unterschiedlich ausgeprägter Ausrichtung der regionalen Wirtschaften und entsprechenden regional heterogenen Schwerpunkten in der Beschäftigungsentwicklung wird sich – wie bereits in der Vergangenheit – die grundlegende Struktur der Beschäftigungsentwicklung zwischen den einzelnen Bundesländern nicht wesentlich voneinander unterscheiden. Gesamtwirtschaftlich wird zwischen 2021 und 2028 ein jährliches Beschäftigungsplus von +1,1% prognostiziert; eine etwas stärkere Entwicklung wird in Salzburg mit +1,2% erwartet. Wachstumstreiber ist, wie in allen Bundesländern, der Dienstleistungsbereich.

- Der Strukturwandel wird den Beschäftigungsanteil im Salzburger Dienstleistungsbereich von 76,4% (2021) auf 77,9% (2028) steigen lassen.
- Allen voran weiten die *marktbezogenen Dienstleistungen* und die *öffentlichen Dienstleistungen* ihre Beschäftigung aus.
- Im Produktionsbereich nimmt die Beschäftigung kaum noch zu, nachdem hier in der Vergangenheit in der Beschäftigung noch spürbare Zuwächse zu verzeichnen waren.
- Frauen weiten auch aufgrund der mit dem Jahr 2024 beginnenden Angleichung des Regelpensionsalters an jenes der Männer ihr Arbeitsangebot überdurchschnittlich aus, wodurch ein Großteil des Beschäftigungszuwachses bis 2028 auf Frauen entfallen dürfte.
- Sie profitieren mittelfristig aufgrund ihrer hohen Dienstleistungsorientierung stärker vom Strukturwandel als Männer. Ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung wird um 1,2 Prozentpunkte auf 47,6% steigen.
- Das prognostizierte Beschäftigungswachstum beinhaltet auch einen großen Anteil an Teilzeitbeschäftigung, da der strukturelle Wandel Branchen und Berufsgruppen mit hohem Teilzeitanteil begünstigt.

¹⁾ Bei der vorliegenden Studie handelt es sich um ein Update der Prognose aus dem Jahr 2019. Die Österreicherergebnisse sowie ein Vergleich der Bundesländerergebnisse finden sich im Hauptbericht, Band II (Horvath et al., 2022).

- Innerhalb der Berufslandschaft verschiebt sich die Bedeutung von gering qualifizierten Tätigkeiten zu höher und hoch qualifizierten Tätigkeiten.
- Das relativ stärkste Beschäftigungswachstum wird für hoch qualifizierte Berufe (*akademische Berufe*, +2,0% p. a.) erwartet (+6.700).
- Mehr als die Hälfte der Jobs entsteht im quantitativ bedeutenden mittleren Qualifikationssegment. Hier wachsen die *Dienstleistungsberufe* (*Berufshauptgruppe 6*: +1,8% p. a.) und *technische Berufe* (*Berufshauptgruppe 3*: +1,5% p. a.) überdurchschnittlich stark, die *nicht akademischen Fachkräfte* (*Berufshauptgruppe 4*: +1,1% p. a.) wachsen fast im Gleichklang mit dem regionalwirtschaftlichen Durchschnitt (+1,2% p. a.).
- Geringe Beschäftigungszuwächse werden hingegen bei *Büroberufen* (*Berufshauptgruppe 5*), bei *Handwerksberufen* (*Berufshauptgruppe 7*) sowie bei der *Anlagen- und Maschinenbedienung sowie Montage* (*Berufshauptgruppe 8*) erwartet.
- *Hilfstätigkeiten* wachsen insgesamt unterdurchschnittlich (+0,9% jährlich), wobei *Hilfsberufe im Dienstleistungsbereich* ihre Beschäftigung sogar überdurchschnittlich (+1,6% jährlich) stark ausweiten, während jene im Sachgüterbereich nahezu stagnieren (+0,1% jährlich).

2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung

Neben Wien ist Salzburg das am stärksten dienstleistungsorientierte Bundesland Österreichs. Abgesehen vom Tourismus spielen hier auch Finanzdienstleistungen eine wesentliche Rolle. Dementsprechend hoch ist in Salzburg das BIP pro Kopf. In den Jahren seit 2017 lag dieses in Salzburg sogar höher als in Wien. Auch 2020 erreichte es trotz des durch die COVID-19-Krise bedingten Einbruchs mit € 51.000 den höchsten Wert Österreichs.

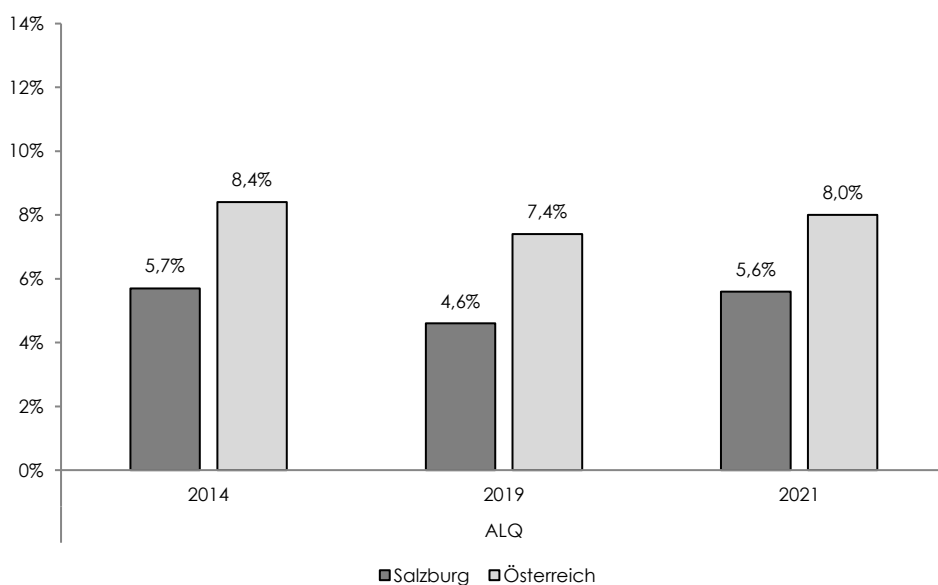
Die starke Abhängigkeit des Bundeslands vom (internationalen) Wintertourismus führt auch dazu, dass Salzburg neben Tirol und Vorarlberg zu den von der Krise am schwersten betroffenen Bundesländern gehörte. So wuchs die reale Wertschöpfung im Zeitraum 2014 bis ins Jahr 2019 mit jährlich durchschnittlich 2,3% eindeutig rascher als im österreichischen Durchschnitt (von 1,9%). Im Jahr 2020 kam es aber bedingt durch die COVID-19-Krise zu einem Einbruch von -6,3%, was dem österreichischen Durchschnitt entspricht. Der Aufschwung verlief in Salzburg mit einem Wertschöpfungswachstum von +3,4% langsamer als in Österreich insgesamt (+4,2%).

Ähnliches gilt auch für die Beschäftigungsentwicklung in Salzburg. Sie war zwar bereits im Zeitraum 2014 bis 2019 mit einem Beschäftigungswachstum von jährlich durchschnittlich 1,5% etwas langsamer als im österreichischen Durchschnitt (+1,7%). 2020 brach sie aber ebenfalls wesentlich stärker ein als in Österreich insgesamt (Salzburg -3,3%, Österreich -2,0%). 2021 lag das Beschäftigungswachstum hingegen bei +1,6%, während es in Österreich +2,5% betrug.

Am Arbeitsmarkt ist Salzburg allerdings historisch durch sehr geringe Arbeitslosenquoten geprägt. Diese lag 2014 bei 5,7% und erreichte 2019 4,6%. 2021 lag sie bei 5,6%, was der zweitniedrigste Wert hinter Oberösterreich war.

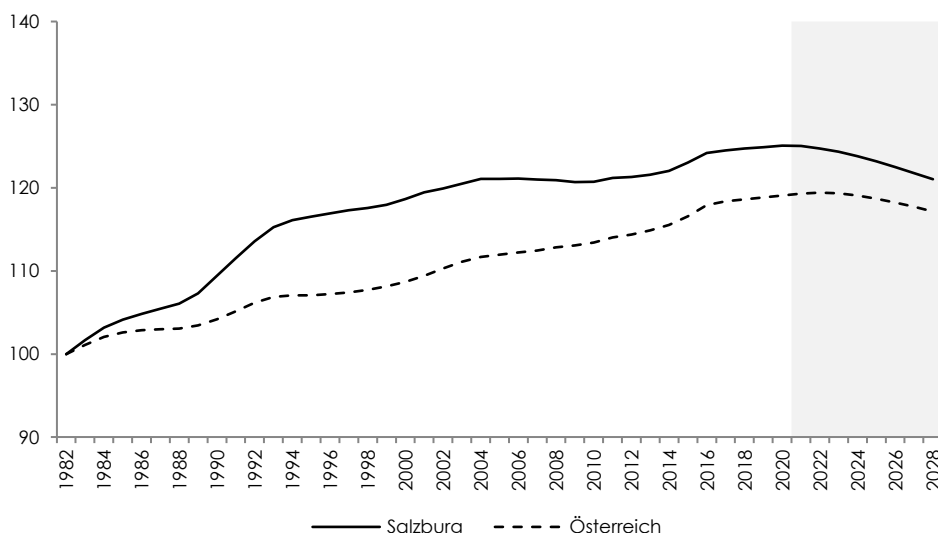
Dabei wird der Salzburger Arbeitsmarkt seit dem Jahr 2020 durch eine schrumpfende erwerbsfähige Bevölkerung entlastet. Nach den Ergebnissen der neuesten Bevölkerungsprognose wird die erwerbsfähige Bevölkerung in Salzburg bis 2028 um -0,4% pro Jahr schrumpfen.

Abbildung 1: Arbeitslosigkeit in Salzburg im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2014 bis 2021



Q: Statistik Austria, AMS, Dachverband der Sozialversicherungsträger, WIFO-Berechnungen.

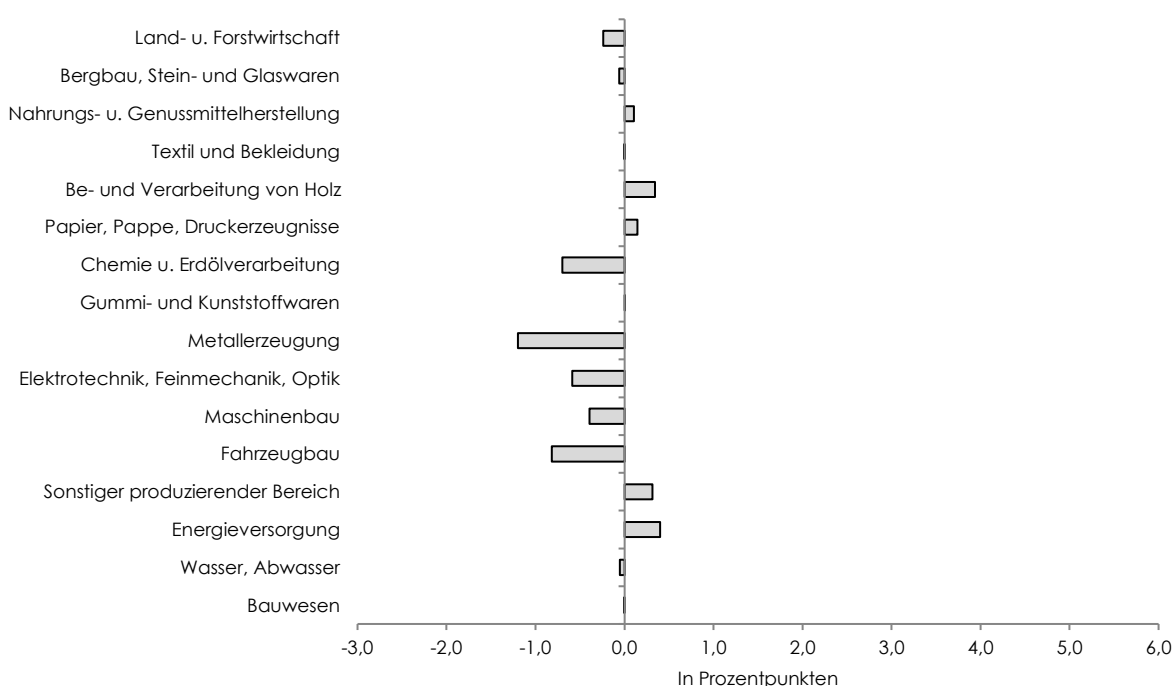
Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) in Salzburg im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982 bis 2028, Index 1982=100.



Q: Statistik Austria, Bevölkerung im Jahresdurchschnitt und Bevölkerungsprognose 2021 (Hauptvariante, erstellt am 03.11.2021), WIFO-Berechnungen. Werte ab 2022 sind prognostiziert.

Salzburg ist dabei gekennzeichnet von einem – im Vergleich zu Österreich – unterdurchschnittlichen Beschäftigungsanteil des Produktionsbereichs²⁾. Während einige Branchen des Produktionsbereiches (etwa in der *Metallerzeugung* oder der *Chemie und Erdölverarbeitung*) zum Teil vergleichsweise geringe Beschäftigungsanteile aufweisen, weisen wiederum andere Bereiche überdurchschnittliche Beschäftigungsanteile auf (etwa die *Holzverarbeitung*, die *Nahrungs- und Genussmittelerzeugung* oder der *Sonstige produzierende Bereich*; Abbildung 3).

Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen in Salzburg, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Produktionsbereich 2021

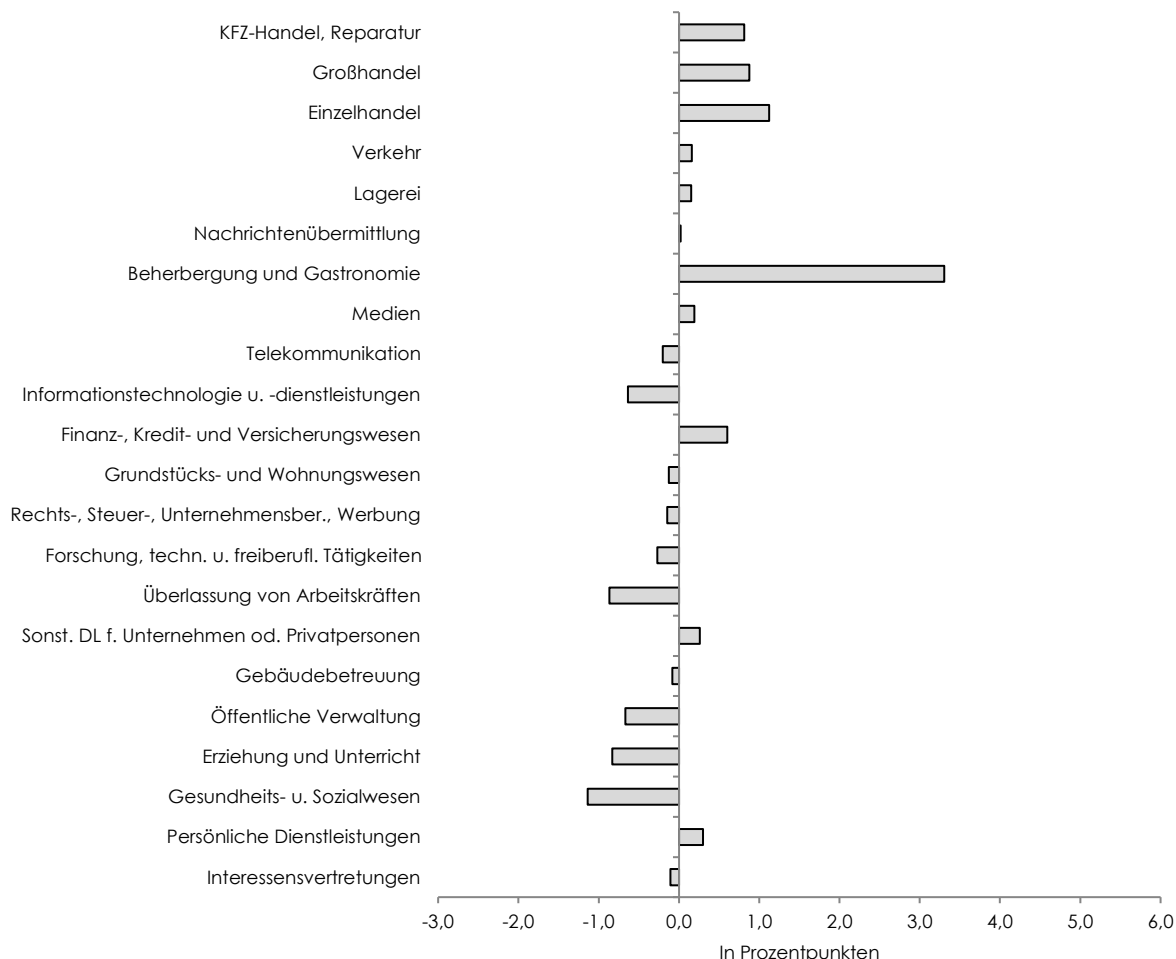


Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Innerhalb der Dienstleistungsbranchen weist Salzburg einen sehr hohen Beschäftigungsanteil im Bereich der *Beherbergung und Gastronomie* auf. Auch die Handelsbranchen (*Kfz-, Groß- und Einzelhandel*) weisen überdurchschnittliche Beschäftigungsanteile auf. Unterdurchschnittlich fallen hingegen die Beschäftigungsanteile der *öffentlichen Dienstleistungen* aus, also in der *öffentlichen Verwaltung*, im *Unterrichts-* sowie dem *Gesundheits- und Sozialwesen* (vgl. Abbildung 4).

²⁾ Die mittelfristige Beschäftigungsprognose unterscheidet insgesamt 38 Branchen, die auf Basis der Ö-NACE Wirtschaftsabteilungen zusammengefasst wurden (siehe *Übersicht 15: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern* im Hauptbericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose).

Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen in Salzburg, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Dienstleistungsbereich 2021



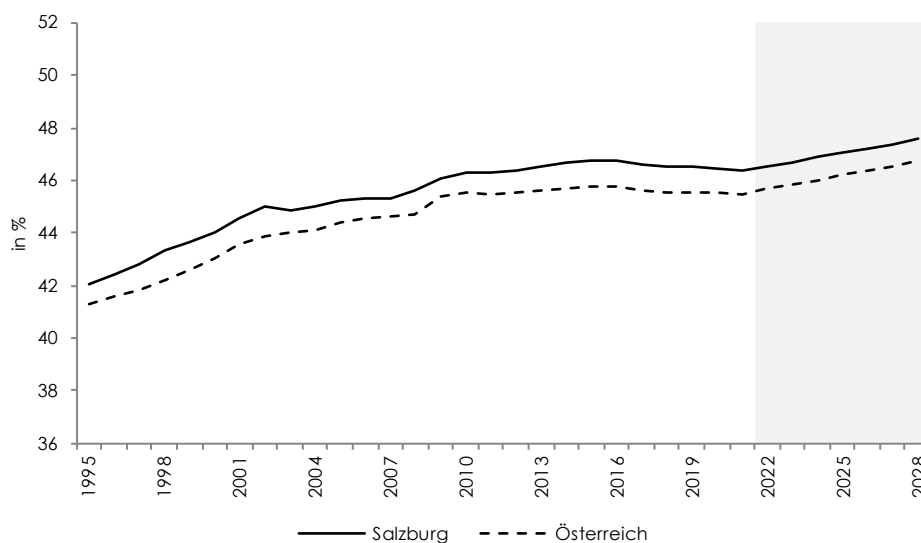
Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Die Beschäftigungsentwicklung in Salzburg, die sich in den vergangenen Jahren unter dem österreichischen Durchschnitt bewegte, wird sich bis 2028 leicht über dem österreichischen Durchschnitt orientieren: Die unselbständige Beschäftigung wird zwischen 2021 und 2028 um insgesamt +21.100 auf 273.200 steigen. Das entspricht einem jährlichen Beschäftigungswachstum von +1,2%. Damit liegt das Beschäftigungswachstum leicht über den österreichweiten Durchschnitt (+1,1% jährlich).

Die Beschäftigung der Frauen (+1,5% p. a.) in Salzburg wird – auch in Folge der mit dem Jahr 2024 beginnenden schrittweisen Angleichung des Regelpensionsalters von Frauen an jenes der Männer – deutlich stärker als jene der Männer (+0,8% p. a.) wachsen. Durch das überdurchschnittlich hohe Wachstum der Frauenbeschäftigung steigt ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung von 46,4% auf 47,6% und wird damit deutlich über dem bundesweiten Schnitt

von 46,7% liegen. In absoluten Zahlen entstehen bis 2028 +13.100 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse für Frauen. Weibliche Beschäftigte profitieren bundesweit wie auch in Salzburg von der starken Dynamik des Dienstleistungssektors, der vielen Frauen einen Arbeitsplatz bietet. Arbeitsplätze für Frauen entstehen also in erster Linie durch den strukturellen Wandel, der Branchen mit hohen Frauenanteilen begünstigt.

Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung in Salzburg und in Österreich 1995 bis 2028, in %



Q: Dachverband der Sozialversicherungsträger, WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Beschäftigung ohne Präsenzdienler und BezieherInnen von Karenz- und Kinderbetreuungsgeld; Werte ab 2022 sind prognostiziert.

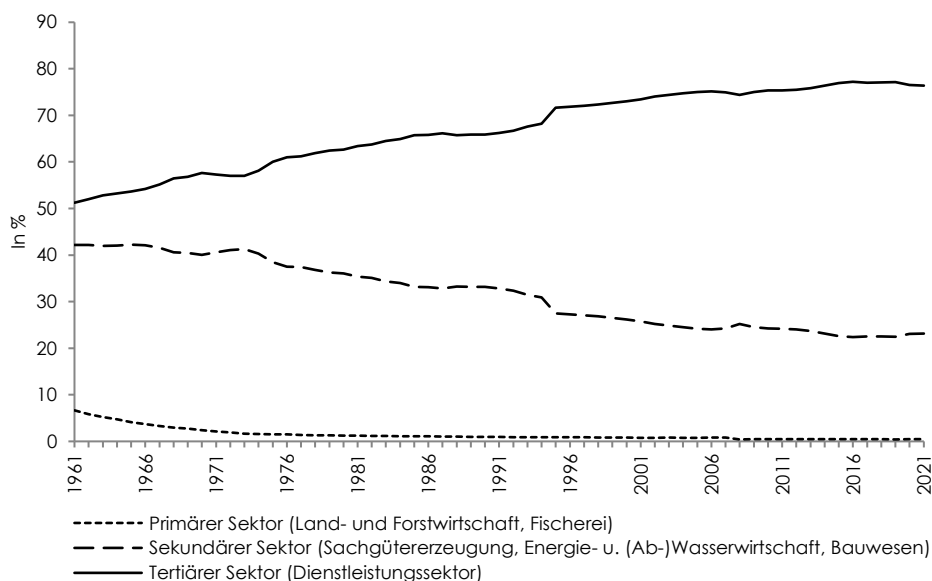
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028

- Das Beschäftigungswachstum wird in Salzburg voraussichtlich über dem Bundesdurchschnitt liegen; der Dienstleistungsbereich wächst dabei geringfügig stärker als im Bundesdurchschnitt (+1,4% jährlich gegenüber +1,3% p. a.), während der Produktionsbereich im Österreichdurchschnitt wächst (0,2% p. a.).
- Die Dienstleistungsorientierung der Wirtschaft schreitet deutlich voran. Allen voran weiten die *marktbezogenen* (+1,7% p. a. bzw. +15.300) und die *öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen* (+1,0% jährlich bzw. +4.400) ihre Beschäftigung aus.
- Die Beschäftigungsentwicklung im Produktionsbereich ist deutlich schwächer (+0,2% p. a. bzw. +800); moderaten Beschäftigungszuwächsen, etwa im *Maschinenbau* oder in der *Elektrotechnik*, stehen Verluste in anderen Branchen, etwa im Bereich *Textil und Bekleidung* oder im Bereich *Papier und Pappe*, gegenüber.
- Die größten Beschäftigungszuwächse werden im Bereich *Beherbergung und Gastronomie* (+6.300), im *Gesundheits- und Sozialwesen* (+3.300) sowie im *Einzelhandel* (+2.400) erwartet.

- Der wirtschaftliche Strukturwandel begünstigt mittelfristig die Beschäftigung von Frauen (Frauen: +1,5% p. a. bzw. +13.100; Männer: +0,8% p. a. bzw. +8.000), wodurch der Frauenanteil an der Beschäftigung weiterhin ansteigt.

Die Dynamik der Beschäftigungsentwicklung in den Branchen³⁾ wird wesentlich durch die Produktionsentwicklung bestimmt. Zudem wirkt sich die Entwicklung der Arbeitsproduktivität auf die Beschäftigungsnachfrage einzelner Branchen aus. Die Beschäftigungsentwicklung in Salzburg ist – ähnlich wie in Österreich insgesamt – von deutlichen sektoralen Verschiebungen geprägt, die zu einer weiter zunehmenden Bedeutung von Dienstleistungsbranchen führt. Während der Anteil der Beschäftigten im Dienstleistungsbereich in Salzburg im Zeitverlauf deutlich steigt, sinkt er im Sachgütersektor kontinuierlich (vgl. Abbildung 6). Ein steigender Anteil der Sachgüterproduktion an der Beschäftigung war einzig während der COVID-19-Pandemie zu verzeichnen.

Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors; Beschäftigungsanteile in Salzburg, 1961 bis 2021



Q: WIFO-Berechnungen auf Basis der Daten des Dachverbands der Sozialversicherungsträger. Zeitreihenbrüche: 1969/70, 1985/86, 1994/95, 2007/08.

Die sektorale Beschäftigungsstruktur zwischen Salzburg und Österreich unterscheidet sich deutlich: während auf Bundesebene im Jahr 2021 rund 44% aller Beschäftigten im Bereich der marktbezogenen Dienstleistungen beschäftigt waren, waren es in Salzburg 49%; gleichzeitig

³⁾ Prognostiziert wird die unselbständige, voll versicherungspflichtige Beschäftigung. Die 38 Branchengruppen, die in der Prognose unterschieden werden, lassen sich wiederum zu breiteren Branchengruppen zusammenfassen (vgl. Übersicht 1).

ist der Beschäftigungsanteil der *öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen* (gut 24% im Vergleich zu 27%) unterdurchschnittlich (vgl. Übersicht 1). Zudem liegt der Beschäftigungsanteil des Produktionsbereiches mit knapp 24% unter dem Bundesschnitt (knapp 26%).

Die künftige Beschäftigungsentwicklung bis 2028 dürfte in Salzburg leicht über dem Bundesdurchschnitt liegen (+1,2% jährlich; Österreich +1,1%). Dies gilt auf Ebene der breiten Branchengruppen insbesondere für die *marktbezogenen Dienstleistungen*. Auch der Produktionsbereich entwickelt sich ähnlich wie Gesamtösterreich (Übersicht 1).

Triebfeder der bis 2028 Beschäftigungsentwicklung in Salzburg ist der Dienstleistungsbereich mit einem Beschäftigungswachstum in Höhe von +20.300, woran insbesondere die *marktbezogenen Dienstleistungen* Anteil haben (+15.300). Auch die *öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen* werden mit rund +4.400 zusätzlichen Beschäftigungsverhältnissen bis 2028 deutlich zur gesamten Beschäftigungsentwicklung beitragen.

Übersicht 1: Branchenstruktur 2021 und Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028, zusammengefasste Branchen

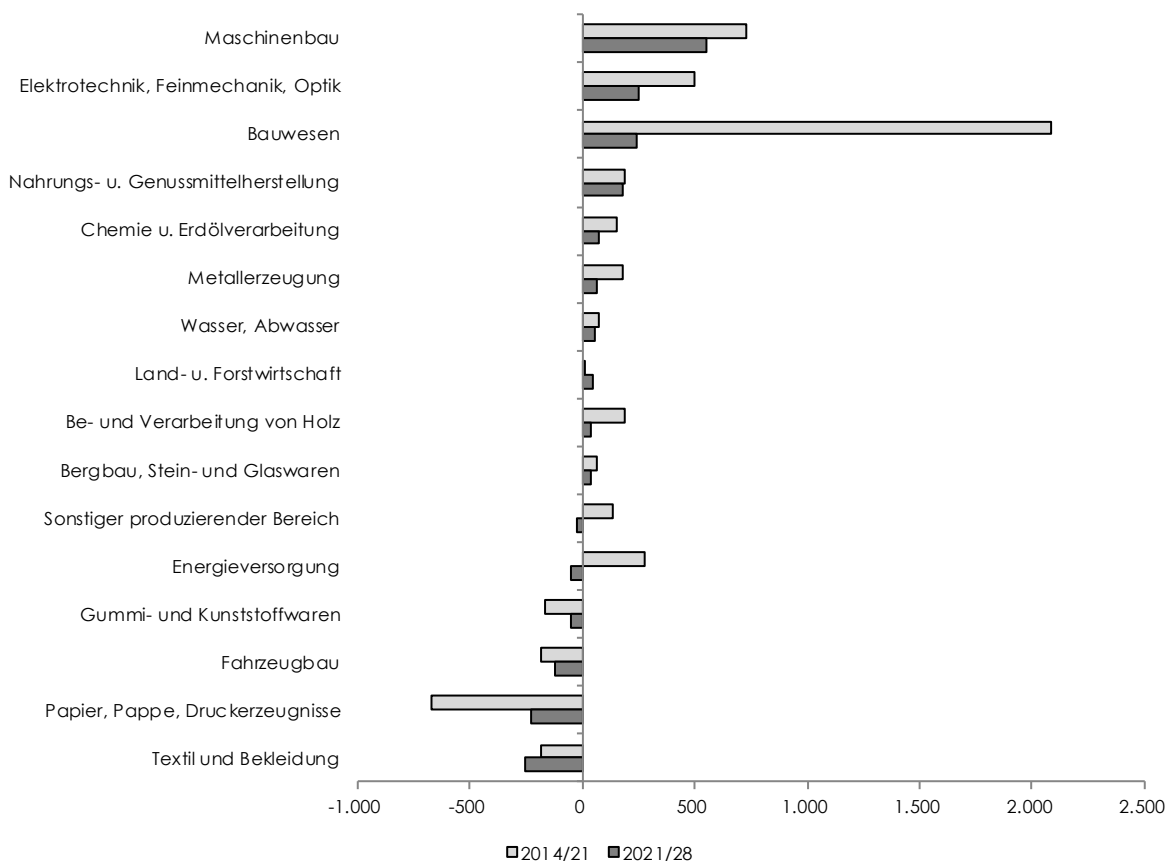
	Branchenstruktur		Beschäftigung			
	Sbg.	Österreich	Salzburg		Österreich	
	Anteil in %		Bestand 2021	Veränderung 2021 bis 2028		
			absolut	in % pro Jahr		
PRODUKTIONSBEREICH (1-16)	23,6	26,4	59.500	800	0,2	0,2
Primärsektor (1)	0,5	0,7	1.100	0	0,6	0,7
Sekundärsektor (2-16)	23,2	25,7	58.400	800	0,2	0,2
Sachgütererzeugung* (2-13)	14,0	16,9	35.300	500	0,2	0,2
Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft (14-15)	1,5	1,2	3.800	0	0,0	0,1
Bauwesen (16)	7,6	7,6	19.200	200	0,2	0,3
DIENSTLEISTUNGSBEREICH (17-38) (Tertiärsektor)	76,4	73,6	192.500	20.300	1,4	1,3
Marktbezogene Dienstleistungen (17-33)	48,8	43,6	123.000	15.300	1,7	1,6
Handel (17-19)	17,9	15,1	45.000	3.600	1,1	1,1
Verkehr und Lagerei (20-22)	5,5	5,2	14.000	900	0,9	0,8
Beherbergung und Gastronomie (23)	8,3	5,0	20.900	6.300	3,8	3,6
Information und Kommunikation (24-26)	2,3	3,0	5.900	1.400	3,0	3,0
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen (27)	3,6	3,0	9.000	-200	-0,4	-1,0
Grundstücks- und Wohnungswesen (28)	1,0	1,2	2.600	100	0,3	0,2
Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. DL (29-30)	4,7	5,1	11.900	1.700	1,9	2,0
Sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen (31-33)	5,4	6,1	13.700	1.700	1,7	1,8
Öffentlichkeitsnahe Dienstleistungen (34-36)	24,0	26,7	60.600	4.400	1,0	1,1
Sonstige Dienstleistungen (37-38)	3,5	3,3	8.900	600	1,0	0,7
GESAMT (1-38)	100,0	100,0	252.100	21.100	1,2	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte - Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Die Beschäftigungsentwicklung innerhalb des produzierenden Bereichs ist heterogen. Moderaten bis geringen Beschäftigungszuwächsen, etwa im *Maschinenbau* (+600), im *Bauwesen*

sowie im Bereich *Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik* und der *Nahrungs- u. Genussmittelherstellung* (jeweils +200) stehen Beschäftigungsverluste in den Bereichen *Textil und Bekleidung* (-300), *Papier und Pappe* (-200), oder im *Fahrzeugbau* (-100) gegenüber. In einigen Produktionsbranchen wird die Beschäftigung voraussichtlich stagnieren (vgl. Abbildung 7).

Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung in Salzburg nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2014/2021 und 2021/2028

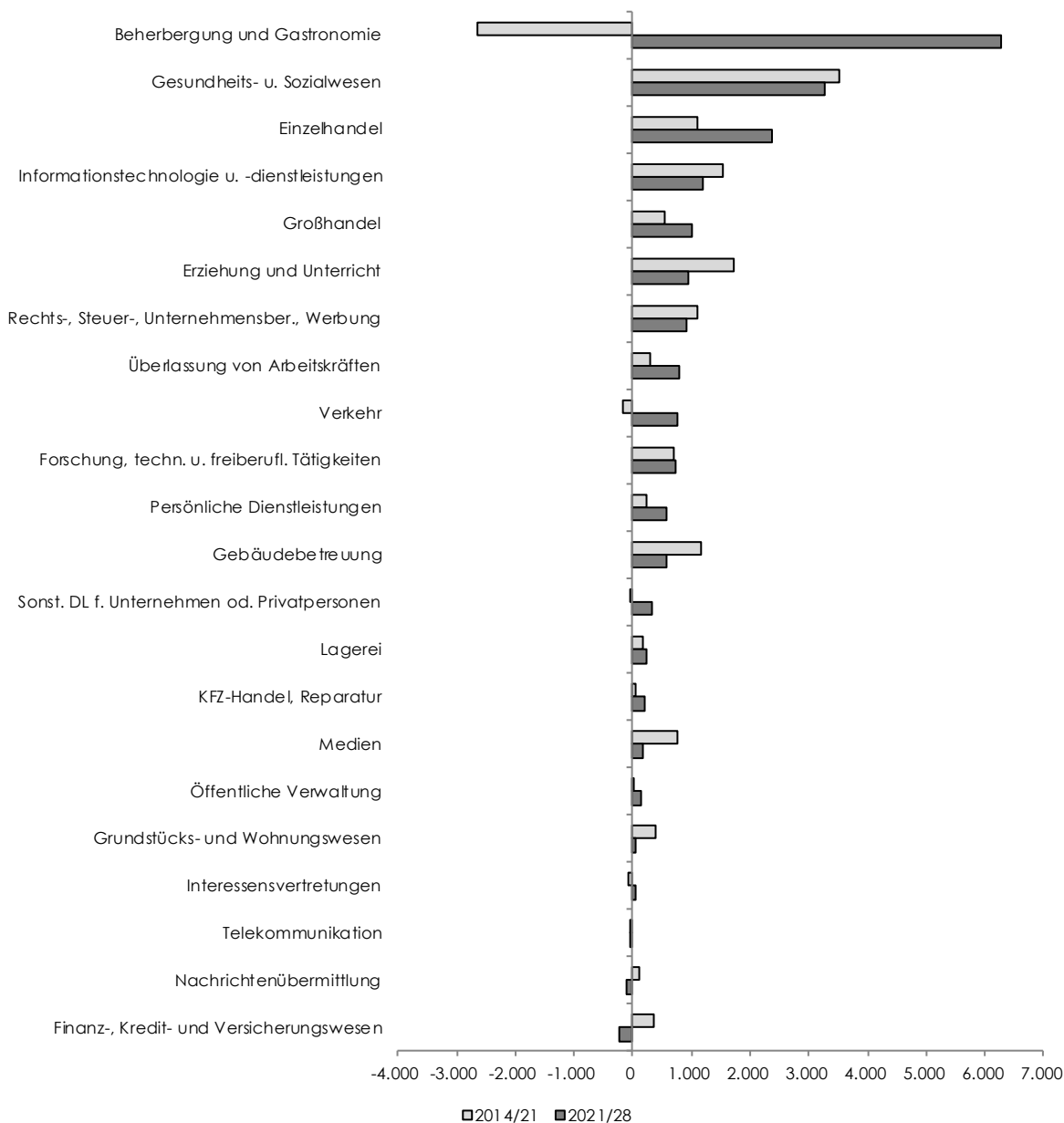


Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2021/2028 sortiert.

Weitgehend positiv dürften sich dagegen die Branchen des Dienstleistungsbereiches entwickeln, wobei insbesondere in der *Beherbergung und Gastronomie* (+6.300) und im *Gesundheits- und Sozialwesen* (+3.300) weiterhin von deutlichen Beschäftigungsausweitungen ausgegangen wird. Die *Beherbergung und Gastronomie* weitet ihre Beschäftigung dabei in Folge von Aufholprozessen im Nachklang der COVID-19-Krise überdurchschnittlich stark aus und macht dadurch die Beschäftigungsrückgänge aus der Vorperiode (2014 bis 2021: -2.600) wieder wett. Weiterhin sehr dynamisch dürften sich ebenfalls die Bereiche *Einzelhandel* (+2.400) sowie die *Informationstechnologie* (+1.200) entwickeln. Ebenso ist etwa im *Unterrichtswesen* der mittelfristige Trend ein positiver (+1.000). Mit geringen Beschäftigungsverlusten

ist dagegen im Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen (-200) sowie in der Nachrichtenübermittlung (-100) zu rechnen (Abbildung 8).

Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung in Salzburg nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2014/2021 und 2021/2028



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2021/2028 sortiert.

Die hohen Beschäftigungszuwächse im Dienstleistungsbereich führen dazu, dass der Frauenanteil an den unselbständig Beschäftigten im Prognosezeitraum weiter zunehmen wird⁴⁾. Er erreicht 2028 voraussichtlich 47,6% (nach 46,4% im Jahr 2021). Insgesamt wächst die Beschäftigung von Frauen bis 2028 um rund +1,5% jährlich (+13.100) und damit etwas stärker als jene der Männer (+0,8% p. a. bzw. +8.000).

Auf Ebene der 38 Branchengruppen, die in der Beschäftigungsprognose unterschieden werden, sind große Beschäftigungszuwächse für Frauen wie für Männer im Bereich der *Beherbergung und Gastronomie* zu erwarten (vgl. Übersicht 2). Für Frauen und Männer wird zudem im Bereich des *Gesundheits- und Sozialwesens* deutliche Stellenzuwächse erwartet. Frauen werden zudem im *Einzelhandel*, Männer im Bereich *Informationstechnologie* stark profitieren.

Beschäftigungsverluste betreffen Frauen in den Bereichen *Textil- und Bekleidung*, Männer werden in der *öffentlichen Verwaltung* sowie im *Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen* und im Bereich *Papier und Pappe* nennenswerte Beschäftigungsverluste erleiden.

Eine detaillierte Darstellung der Beschäftigungsentwicklung von Frauen und Männern in den 38 Branchen ist in Übersicht 10 bis 12 zu finden.

Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht in Salzburg, absolute Veränderung 2021-2028

Frauen		Männer	
Top-3-Branchen			
Beherbergung und Gastronomie	3.400	Beherbergung und Gastronomie	2.900
Gesundheits- u. Sozialwesen	2.600	Informationstechnologie u. -dienstleistungen	800
Einzelhandel	1.800	Gesundheits- u. Sozialwesen	700
Bottom-3-Branchen			
Textil und Bekleidung	-200	Öffentliche Verwaltung	-700
Fahrzeugbau	0	Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-300
Nachrichtenübermittlung	0	Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen	-200

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte.

⁴⁾ Die vorliegende mittelfristige Beschäftigungsprognose für Österreich unterscheidet a priori nicht zwischen den Geschlechtern, da sich die Arbeitsnachfrage theoretisch nicht an ein bestimmtes Geschlecht richtet und keine Eindeutigkeit der Geschlechterzuordnung zu bestimmten Tätigkeiten besteht. Dennoch wurde, um die Verwertbarkeit der Studie als Orientierungsgrundlage politischer Interventionen zu gewährleisten, eine wahrscheinliche geschlechtsspezifische Entwicklung prognostiziert (vgl. Hauptbericht Kapitel 10.5. Geschlechtsspezifisches Szenario).

4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028

- In Salzburg kommt es, wie in allen anderen Bundesländern, zu einer Verlagerung von niedrig qualifizierten zu höher und hoch qualifizierten Tätigkeiten.
- Das stärkste relative Wachstum verzeichnen – dem nationalen Trend folgende – *akademische Berufe* (*Skill-Level 4* bzw. *Berufshauptgruppe 2*, +2,0% p. a.); absolut sind es +6.700 Beschäftigungsverhältnisse.
- Insgesamt steigt die Beschäftigung bis 2028 um +21.100 auf 273.200. Gut die Hälfte der Jobs (+11.700 bzw. +1,0% p. a.) werden im quantitativ starken *mittleren Qualifikationssegment* (*Skill-Level 2 und 3* bzw. *Berufshauptgruppen 3 bis 8*) entstehen. Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments wachsen die *technischen Berufe* (*Berufshauptgruppe 3*, +1,5% p. a.) und die *Dienstleistungsberufe* (*Berufshauptgruppe 6*, +1,8% p. a.) überdurchschnittlich stark, die *nicht akademischen Fachkräfte* (*Berufshauptgruppe 4*, +1,1% p. a.) in etwa im Gleichklang mit der regionalwirtschaftlichen Entwicklung (+1,2% p. a.). Die Nachfrage nach *Büroberufen* (*Berufshauptgruppe 5*, +0,2% p. a.), *Handwerksberufen* (*Berufshauptgruppe 7*, +0,3% p. a.) und für *Anlagen- und MaschinenbedienerInnen* bzw. *Montageberufe* (*Berufshauptgruppe 8*, +0,2% p. a.) wird sich unterdurchschnittlich entwickeln – damit verlieren diese Berufshauptgruppen relativ an Bedeutung.
- Die Zahl der Beschäftigungsverhältnisse in *Hilfstätigkeiten* (*Skill-Level 1*, *Berufshauptgruppe 9*) wird unterdurchschnittlich steigen (+0,9% p. a.).
- Auf Ebene der Berufsgruppen sind die drei stärksten Wachstumstreiber die *sonstigen wissenschaftlichen Berufe* (+3.600), die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* (+2.300), zu denen u. a. die diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegeberufe zählen, und *Dienstleistungsberufe in der Gastronomie* (+2.300).
- Die berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Frauen und Männern in den Berufsgruppen, bleibt bis 2028 hoch. Bei den Frauen entfallen auf die drei wachstumsstärksten Tätigkeitsbereiche 37% der Beschäftigungsexpansion, bei den Männern 55%. Bei beiden Geschlechtern zählen hierzu die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe*. Bei den Frauen außerdem die *Verkaufskräfte und die Dienstleistungsberufe in Gastronomie und Tourismus*, bei den Männern die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen akademische Berufe* sowie die *technischen Fachkräfte*.

4.1. Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe

Die Berufslandschaft Salzburgs zeichnet sich durch eine starke Konzentration auf Tätigkeiten im *mittleren Qualifikationssegment (Skill-Level 2 und 3)* aus – damit sind gemäß der internationalen Berufssystematik ISCO-08⁵⁾ Tätigkeiten gemeint, zu deren Ausübung der Abschluss einer Lehre, Fachschule oder höheren Schule (Matura) typischerweise erforderlich ist: Im Jahr 2021 entfielen 67,8% aller Beschäftigungsverhältnisse (66,3% in Österreich) auf dieses Segment, gefolgt von Beschäftigungsverhältnissen, die typischer Weise eine *akademische Ausbildung (Skill-Level 4)* als Qualifikation voraussetzen (18,3% gegen 20,0% in Österreich). Der Anteil der Beschäftigten in *Hilfstätigkeiten (Skill-Level 1)* lag 2021 in Salzburg bei 8,6% (Österreich 8,4%). Weitere 5,0% der Beschäftigten übten 2021 eine Leitungsfunktion aus – diese *Führungskräfte* können in der ISCO-Berufssystematik keinem eindeutigen Qualifikationsniveau zugeordnet werden (*Skill-Level 0*).

Die starke Konzentration auf Berufe mit mittleren Qualifikationsanforderungen bedeutet jedoch nicht notwendigerweise, dass rund zwei Drittel der Beschäftigten in Salzburg tatsächlich über eine entsprechende formale Ausbildung (Lehre, Fachschule, höhere Schule) verfügen. Vielmehr werden über das Konzept der ISCO-Berufsklassifizierung Qualifikationsanforderungen definiert, die typischerweise zur Ausübung der beruflichen Tätigkeit notwendig sind. In der Praxis kommt es aus unterschiedlichen Gründen zu einer formalen Unter- bzw. Überqualifizierungen der Beschäftigten (vgl. Kapitel 5 *Berufliche Beschäftigungsentwicklung* im Hauptbericht). Den Prognosen zufolge wird die Dominanz von Tätigkeiten auf mittlerer Qualifikationsebene bis 2028 leicht abnehmen. Und auch der Beschäftigungsanteil Geringqualifizierter wird sinkt.

Das regionalwirtschaftliche Beschäftigungswachstum wird zwischen 2021 und 2028 pro Jahr durchschnittlich +1,2% betragen und damit leicht über dem österreichischen Durchschnitt zu liegen kommen (+1,1% p. a.). Eine deutlich dynamischere Entwicklung wird für *akademische Berufe (Skill-Level 4, +2,0% p. a.)* prognostiziert, eine leicht unterdurchschnittliche für Berufe auf *mittlerem Qualifikationsniveau (Skill-Level 2 und 3, +1,0% p. a.)*. Unterdurchschnittlich, wie im nationalen Trend, wird auch die Nachfrage nach *Hilfstätigkeiten (Skill-Level 1)* in Salzburg steigen (+0,9% p. a.).

Entsprechend verschiebt sich auch die berufliche Beschäftigungsstruktur: Berufe, zu deren Ausübung typischerweise ein akademischer Abschluss erforderlich ist, gewinnen demnach an Bedeutung, Tätigkeiten im mittleren Qualifikationssegment und solche, die von ungelernten Arbeitskräften ausgeübt werden können, verlieren dagegen an Stellenwert. Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments ist die Entwicklung heterogen: Von den sechs Berufshauptgruppen, die dem mittleren Qualifikationssegments zugeordnet sind, wachsen die *technischen Fachkräfte (Berufshauptgruppe 3, +1,5% p. a.)* und die *Dienstleistungskräfte (Berufs-*

⁵⁾ Die Gliederung der Berufsgruppen gemäß der Internationalen Standardklassifikation für Berufe (ISCO) ermöglicht die Zusammenfassung der prognostizierten Beschäftigungsentwicklung auf Ebene von vier verschiedenen Anforderungsniveaus (*Skill-Levels*) und zehn Berufshauptgruppen. Siehe dazu auch Kapitel 10.1.2. *Abgrenzung der Berufsgruppen* im Hauptband.

hauptgruppe 6, jährlich +1,8%) stärker als im regionalwirtschaftlichen Durchschnitt (+1,2% p. a.). Das starke Wachstum der *technischen Fachkräfte (Berufshauptgruppe 3)* impliziert einen Trend hin zu höher qualifizierten Tätigkeiten, da diese Berufshauptgruppe einen größeren Anteil an Beschäftigten mit zumindest Reifeprüfung aufweist als die Tätigkeiten des mittleren Qualifikationssegments im Durchschnitt. Die Beschäftigungsnachfrage nach *nicht akademischen Fachkräften (Berufshauptgruppe 4, +1,1%)* entwickelt sich in etwa im Gleichklang mit der regionalwirtschaftlichen Dynamik, die Nachfrage nach Beschäftigten in *Büroberufen (Berufshauptgruppe 5; +0,2% p. a.)*, in *Handwerksberufen (Berufshauptgruppe 7; +0,3% p. a.)* sowie in der *Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. in Montageberufen (Berufshauptgruppe 8, +0,2% p. a.)* wird deutlich unterdurchschnittlich ausfallen. Für *Hilfskräfte* wird, dem nationalen Trend folgend, eine positive, wenn auch unterdurchschnittliche Beschäftigungsdynamik erwartet (*Berufshauptgruppe 9, +0,9% p. a.*). Dabei ist der Beschäftigungszuwachs auf *Hilfskräfte im Dienstleistungsbereich* zurückzuführen, die im Zuge der überdurchschnittlichen Stellenausweitung in der *Beherbergung und Gastronomie* eine, im Vergleich zu früheren Perioden, höhere Beschäftigungsnachfrage erfahren dürften. Ausschlaggebend hierfür sind Aufholeffekte nach der COVID-19-Pandemie: 2021, dem Ausgangsjahr der Prognose, waren die massiven Beschäftigungseinbrüche im Beherbergungs- und Gaststättenwesen sowie den personenbezogenen Dienstleistungen noch nicht vollständig kompensiert. In den ersten Monaten des Jahres 2022 wurden aber bereits hohe Beschäftigungszuwächse beobachtet, sodass ein Gutteil der prognostizierten Dynamik bereits im Jahr 2022 realisiert worden sein dürfte.

Dem nationalen Trend folgend wird in Salzburg der stärkste relative Beschäftigungszuwachs in der *Berufshauptgruppe 2*, den *akademischen Berufen* (+2,0% p. a. bzw. insgesamt +6.700), erwartet. In absoluten Zahlen kommt der größte Wachstumsbeitrag von den Tätigkeiten des *mittleren Qualifikationssegments (Skill-Level 2 und 3, +11.700)*. Allen voran in den *Dienstleistungsberufen (Berufshauptgruppe 6, +6.400 bzw. +1,8% p. a.)* werden neue Beschäftigungsmöglichkeiten entstehen. Hierunter fallen verschiedene Tätigkeiten wie die *Verkaufsfachkräfte*, die *Betreuungsberufe* im Bereich Pflege sowie *Kinder- und Lernbetreuung*, und die *Dienstleistungsberufe in der Gastronomie*, sprich *KöchInnen und KellnerInnen*. Generell findet ein im Österreichvergleich überdurchschnittlich hoher Anteil an Beschäftigten in Salzburg in *Dienstleistungsberufen (Berufshauptgruppe 6)* einen Job; ein Umstand, der der sektoralen Besonderheit des Bundeslandes mit einem überdurchschnittlich hohen Anteil an Beschäftigten in der *Beherbergung und Gastronomie* sowie dem *Handel* geschuldet ist. Angesichts der überdurchschnittlich hohen Teilzeitquote in den Dienstleistungsberufen wird der Nachfrageanstieg in Vollzeitäquivalenten allerdings deutlich geringer ausfallen.

Übersicht 3: Berufsstruktur 2021 und Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028, gegliedert nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen

	Berufsstruktur 2021		Beschäftigung			
	Sbg.	Österreich	Bestand 2021	Veränderung 2021 bis 2028		
	Anteil in %			absolut	in % pro Jahr	
Akademische Ausbildung (Skill-Level 4)	18,3	20,0	46.200	6.700	2,0	2,0
Akademische Berufe (BHG 2)	18,3	20,0	46.200	6.700	2,0	2,0
Mittleres Qualifikationsniveau (Skill-Level 2+ 3)	67,8	66,3	170.800	11.700	1,0	0,8
Technische Berufe (BHG 3)	5,8	6,4	14.700	1.600	1,5	1,5
Nicht akademische Fachkräfte (BHG 4)	12,0	12,1	30.100	2.400	1,1	0,9
Bürokräfte u. verw. Berufe (BHG 5)	11,1	10,6	27.900	500	0,2	0,2
Dienstleistungsberufe (BHG 6)	19,2	17,0	48.400	6.400	1,8	1,6
Handwerks- u. verw. Berufe (BHG 7)	13,8	14,2	34.700	600	0,3	0,2
Anlagen-/Maschinenbed., Montage (BHG 8)	5,9	6,0	14.900	300	0,2	0,1
Maximal Pflichtschule (Skill-Level 1)	8,6	8,4	21.800	1.500	0,9	0,6
Hilfsarbeitskräfte (BHG 9)	8,6	8,4	21.800	1.500	0,9	0,6
Kein exaktes Qualifikationsniveau (Skill-Level 0)	5,3	5,4	13.400	1.200	1,2	1,1
Führungskräfte (BHG 1)	5,0	5,0	12.600	1.200	1,3	1,1
Insgesamt	100,0	100,0	252.100	21.100	1,2	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte - Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. - In der ISCO-Berufssystematik bilden die nicht akademischen Fachkräfte und die technischen Berufe eine gemeinsame Berufshauptgruppe (BHG). Aus Gründen der inhaltlichen Differenzierung werden in der vorliegenden Studie die darunter subsummierten Berufsgruppen auf zwei Berufshauptgruppen aufgeteilt. - Außerdem wird entgegen der offiziellen ISCO-Systematik die zahlenmäßig kleine Berufshauptgruppe der „Fachkräfte in der Land- und Forstwirtschaft“ zur Berufshauptgruppe der „Handwerksberufe“ gezählt. Berufen mit Leitungsfunktion (Führungskräften, Berufshauptgruppe 1) kann kein eindeutiges Ausbildungsniveau zugeordnet werden. - Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte (BHG 0). *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

Ein vierstelliger Beschäftigungszuwachs wird ferner für *technische Fachkräfte* (Berufshauptgruppe 3, +1.600), zu denen etwa material- und ingenieurtechnische Fachkräfte und IKT-Fachkräfte zählen, sowie für *nicht akademische Fachkräfte* (Berufshauptgruppe 4, +2.400) erwartet. Letztgenannte Berufshauptgruppe umfasst neben den *Gesundheitsfachkräften* auch *kaufmännische Fachkräfte* (beispielsweise Fachkräfte im Bereich Finanzen, Vertrieb und der unternehmensbezogenen Dienstleistungen) sowie *juristische, sozialpflegerische und Kulturfachkräfte* (beispielsweise JugendarbeiterInnen, BehindertenbetreuerInnen, Rechtsanwaltsgehilfinnen, FitnesstrainerInnen, BühnentechnikerInnen oder Fachkräfte in Museen).

4.2. Ergebnisse nach Berufsgruppen

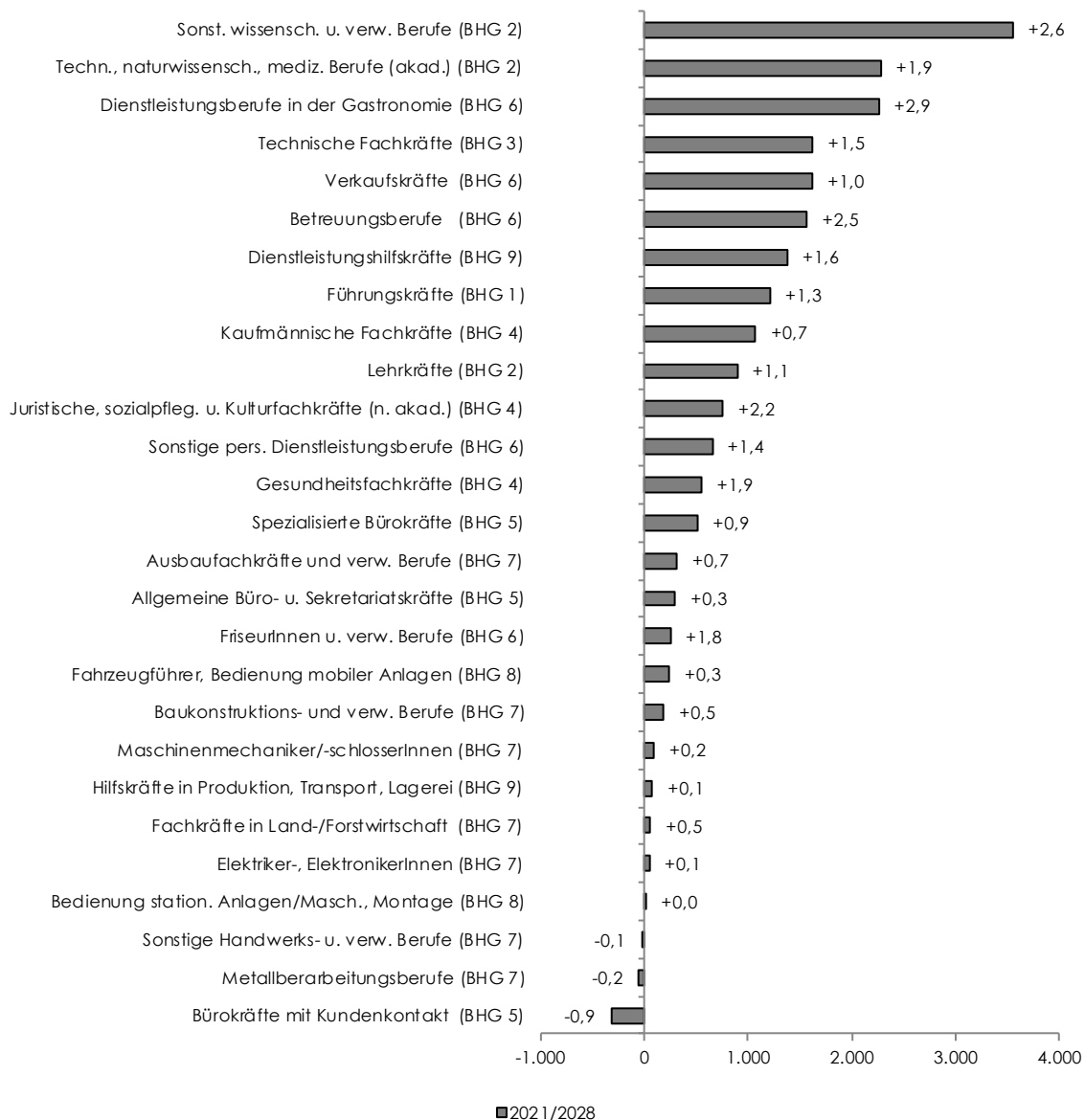
Bis 2028 entstehen in Salzburg zusätzlich +21.100 Beschäftigungsverhältnisse. Zu den drei Berufsgruppen mit der stärksten Wachstumsdynamik zählen *technische, naturwissenschaftliche und medizinische Berufe* (+2.300), *sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe* (+3.600) und die *Dienstleistungsberufe in der Gastronomie* (+2.300). Die Gruppe der sonstigen wissen-

schaftlichen und verwandten Berufe umfasst eine breite Palette an Tätigkeiten, wie etwa JuristInnen, akademische und verwandte IKT-Berufe, Wirtschaftsberufe (etwa SteuerberaterInnen, Personalfachleute, MarketingspezialistInnen), sozialwissenschaftliche Berufe (etwa PsychologInnen, SoziologInnen) sowie Kultur- und Kreativberufe (etwa DolmetscherInnen, JournalistInnen). Die Gruppe der *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* beinhaltet neben Berufen wie ArchitektInnen, IngenieurwissenschaftlerInnen, PhysikerInnen, BiowissenschaftlerInnen und ÄrztInnen auch diplomierten Gesundheits- und KrankenpflegerInnen⁶⁾.

Nennenswerte Beschäftigungsrückgänge werden nur in den Berufsgruppen *Bürokräfte mit Kundenkontakt* (-300) und *Metallbearbeitungsberufe* (-100) erwartet.

⁶⁾ 2016 kam es zu einer Neuordnung der Gesundheits- und Krankenpflegeberufe. Darin wurde u. a. festgelegt, dass die Ausbildung zum gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege spätestens ab 1.1.2024 nur mehr als Bachelorstudium an Fachhochschulen angeboten wird. Im Mikrozensus erfolgt seit 2018 die Zuordnung der diplomierten Gesundheits- und KrankenpflegerInnen – entsprechend dieser Neuordnung – in den akademischen Berufen (Skill-Level 4).

Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung in Salzburg nach Berufsgruppen, 2021 bis 2028



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. Reihung nach absolutem Beschäftigungswachstum. Ohne Angehörige der regulären Streitkräfte.

Frauen weiten ihr Arbeitsangebot im Prognosezeitraum überdurchschnittlich stark aus, wodurch auch der Großteil des Beschäftigungszuwachses aus sie fallen dürfte. Der strukturelle Wandel begünstigt dabei die überdurchschnittlich hohe Beschäftigungsdynamik der Frauen (+1,5% versus +0,8% der Männer). Die starke Dynamik trägt jedoch nicht dazu bei, die hohe berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Männern und Frauen in Berufsgruppen, zu reduzieren. Von den +13.100 zusätzlichen Jobs für Frauen (+8.000 zusätzliche Jobs für Männer) entfallen 37% auf drei Berufsgruppen, bei den Männern beträgt der Vergleichswert

55%: Es sind dies bei beiden Geschlechtern die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandte Berufe* (Frauen +1.700, Männer +1.900). Bei den Frauen zusätzlich die *Dienstleistungsberufe in Gastronomie und Tourismus* (+1.500) sowie *Verkaufskräfte* (+1.600), bei den Männern die *technischen Fachkräfte* (+1.300) und die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* (+1.200).

Übersicht 4: Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht in Salzburg, absolute Veränderung 2021-2028

Frauen		Männer	
Top-3-Berufsgruppen			
Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	1.70 0	Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	1.90 0
Verkaufskräfte	1.60 0	Technische Fachkräfte	1.30 0
Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	1.50 0	Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	1.20 0
Bottom-3-Berufsgruppen			
Bürokräfte mit Kundenkontakt	-200	Bürokräfte mit Kundenkontakt	-100
Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	0	Allgemeine Bürokräfte	-100
Metallbearbeitungsberufe	0	Metallbearbeitungsberufe	-100

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte.

Dem geschlechtsspezifischen Szenario zufolge wird die Beschäftigungsnachfrage für Frauen und Männer nur im Bereich der Bürokräfte mit Kundenkontakt nennenswerte Rückgänge aufweisen.

5. Anhang

5.1. Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich

Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchengruppen im Österreich-Vergleich, relative Veränderung 2014-2021 bzw. 2021-2028

	Salzburg		Österreich	
	2014-2021	2021-2028	2014-2021	2021-2028
	in % pro Jahr		in % pro Jahr	
Land- u. Forstwirtschaft	0,2	0,6	2,7	0,7
Bergbau, Stein- und Glaswaren	0,4	0,2	-0,5	-0,6
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	0,5	0,5	0,8	0,5
Textil und Bekleidung	-2,7	-4,9	-4,4	-4,2
Be- und Verarbeitung von Holz	0,9	0,2	1,1	0,2
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-4,0	-1,7	-1,7	-1,8
Chemie u. Erdölverarbeitung	3,1	1,3	2,8	0,9
Gummi- und Kunststoffwaren	-1,1	-0,4	0,2	0,0
Metallerzeugung	0,6	0,2	0,9	0,5
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	2,2	1,0	1,9	0,8
Maschinenbau	2,3	1,5	1,5	1,3
Fahrzeugbau	-1,9	-1,4	3,6	-1,5
Sonstiger produzierender Bereich	0,4	-0,1	0,3	-0,1
Energieversorgung	1,5	-0,2	-0,5	-0,4
Wasser, Abwasser	1,0	0,7	2,2	0,8
Bauwesen	1,7	0,2	2,1	0,3
KFZ-Handel, Reparatur	0,1	0,4	0,4	0,2
Großhandel	0,5	0,9	1,1	1,0
Einzelhandel	0,7	1,4	0,7	1,4
Verkehr	-0,3	1,3	0,8	1,2
Lagerei	0,6	0,8	1,2	0,7
Nachrichtenübermittlung	1,0	-0,9	0,1	-0,6
Beherbergung und Gastronomie	-1,7	3,8	-0,8	3,6
Medien	6,6	1,1	1,9	1,2
Telekommunikation	-1,7	-0,4	0,7	0,3
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	8,4	4,2	5,7	3,8
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	0,6	-0,4	-0,6	-1,0
Grundstücks- und Wohnungswesen	2,3	0,3	1,0	0,2
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	2,3	1,7	2,7	1,6
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	2,5	2,2	2,7	2,5
Überlassung von Arbeitskräften	1,0	2,4	2,8	2,5
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	-0,2	1,4	1,3	1,2
Gebäudebetreuung	3,1	1,3	3,4	1,2
Öffentliche Verwaltung	0,0	0,1	0,3	-0,1
Erziehung und Unterricht	1,4	0,7	1,7	0,9
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,1	1,7	2,4	1,9
Persönliche Dienstleistungen	0,6	1,4	0,0	1,0
Interessensvertretungen	-0,4	0,2	-0,8	0,1
Gesamt	0,8	1,2	1,3	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2028 prognostiziert; Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung in den Branchen, Veränderungen 2021 bis 2028

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2021 bis 2028		Österreich in % p. a.
	Salzburg		absolut	in % p. a.	
	2021	2028			
Land-u. Forstwirtschaft	1.100	1.200	0	0,6	0,7
Bergbau, Stein- und Glaswaren	2.100	2.200	0	0,2	-0,6
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	5.500	5.700	200	0,5	0,5
Textil und Bekleidung	900	600	-300	-4,9	-4,2
Be- und Verarbeitung von Holz	3.000	3.000	0	0,2	0,2
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	2.000	1.800	-200	-1,7	-1,8
Chemie u. Erdölverarbeitung	800	900	100	1,3	0,9
Gummi- und Kunststoffwaren	2.000	1.900	-100	-0,4	0,0
Metallerzeugung	4.500	4.600	100	0,2	0,5
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	3.500	3.700	200	1,0	0,8
Maschinenbau	4.900	5.400	600	1,5	1,3
Fahrzeugbau	1.300	1.200	-100	-1,4	-1,5
Sonstiger produzierender Bereich	5.000	4.900	0	-0,1	-0,1
Energieversorgung	2.800	2.700	0	-0,2	-0,4
Wasser, Abwasser	1.100	1.100	100	0,7	0,8
Bauwesen	19.200	19.500	200	0,2	0,3
KFZ-Handel, Reparatur	6.700	6.900	200	0,4	0,2
Großhandel	15.200	16.200	1.000	0,9	1,0
Einzelhandel	23.200	25.500	2.400	1,4	1,4
Verkehr	8.200	9.000	800	1,3	1,2
Lagerei	4.100	4.300	200	0,8	0,7
Nachrichtenübermittlung	1.700	1.600	-100	-0,9	-0,6
Beherbergung und Gastronomie	20.900	27.200	6.300	3,8	3,6
Medien	2.100	2.200	200	1,1	1,2
Telekommunikation	200	200	0	-0,4	0,3
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	3.600	4.800	1.200	4,2	3,8
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	9.000	8.800	-200	-0,4	-1,0
Grundstücks- und Wohnungswesen	2.600	2.700	100	0,3	0,2
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	7.500	8.400	900	1,7	1,6
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	4.400	5.200	700	2,2	2,5
Überlassung von Arbeitskräften	4.300	5.100	800	2,4	2,5
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	3.200	3.500	300	1,4	1,2
Gebäudebetreuung	6.200	6.700	600	1,3	1,2
Öffentliche Verwaltung	15.300	15.500	200	0,1	-0,1
Erziehung und Unterricht	19.100	20.000	1.000	0,7	0,9
Gesundheits- u. Sozialwesen	26.200	29.500	3.300	1,7	1,9
Persönliche Dienstleistungen	5.900	6.500	600	1,4	1,0
Interessensvertretungen	3.000	3.100	100	0,2	0,1
Gesamt	252.100	273.200	21.100	1,2	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, Veränderungen 2021 bis 2028

	Niveau 2021		Veränderung 2021 bis 2028		Salzburg		Österreich	
	Salzburg		absolut		in % p. a.		in % p. a.	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Land- u. Forstwirtschaft	400	800	0	0	1,3	0,2	1,1	0,5
Bergbau, Stein- und Glaswaren	300	1.800	0	0	0,6	0,2	-0,2	-0,7
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	2.500	2.900	0	100	0,2	0,7	0,5	0,5
Textil und Bekleidung	600	300	-200	-100	-5,4	-3,7	-4,7	-3,6
Be- und Verarbeitung von Holz	400	2.600	0	0	0,5	0,1	0,7	0,1
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	500	1.600	0	-200	-0,9	-1,9	-1,6	-1,8
Chemie u. Erdölverarbeitung	300	500	0	0	1,8	0,9	1,5	0,5
Gummi- und Kunststoffwaren	500	1.500	0	0	-0,2	-0,5	0,3	-0,1
Metallerzeugung	800	3.700	0	0	0,3	0,2	0,9	0,4
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1.000	2.500	100	200	1,2	0,9	1,2	0,7
Maschinenbau	700	4.200	200	400	3,0	1,3	2,4	1,1
Fahrzeugbau	300	1.000	0	-100	-1,3	-1,5	-0,7	-1,7
Sonstiger produzierender Bereich	1.200	3.800	0	0	-0,1	0,0	0,2	-0,1
Energieversorgung	500	2.300	0	-100	0,1	-0,3	0,6	-0,6
Wasser, Abwasser	200	900	0	0	1,2	0,6	1,4	0,6
Bauwesen	2.500	16.700	100	200	0,5	0,1	0,5	0,3
KFZ-Handel, Reparatur	1.600	5.100	200	0	1,6	0,1	1,1	0,0
Großhandel	5.600	9.600	500	500	1,3	0,7	1,0	0,9
Einzelhandel	16.700	6.500	1.800	600	1,5	1,2	1,3	1,5
Verkehr	1.300	6.800	200	600	1,7	1,2	1,8	1,1
Lagerei	1.100	3.000	100	200	0,8	0,8	1,4	0,5
Nachrichtenübermittlung	500	1.200	0	-100	-0,9	-0,9	-0,4	-0,7
Beherbergung und Gastronomie	11.700	9.300	3.400	2.900	3,7	3,9	3,5	3,7
Medien	900	1.200	0	100	0,7	1,3	1,3	1,2
Telekommunikation	100	100	0	0	-0,5	-0,4	0,2	0,3
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	1.100	2.500	500	800	5,0	3,8	4,9	3,3
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	4.700	4.400	0	-300	0,1	-0,9	-0,7	-1,3
Grundstücks- und Wohnungswesen	1.500	1.200	0	0	0,3	0,4	0,1	0,4
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	4.800	2.600	600	300	1,8	1,5	1,8	1,4
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	1.800	2.600	400	300	3,0	1,7	3,3	2,0
Überlassung von Arbeitskräften	900	3.500	200	600	2,8	2,3	2,9	2,4
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	1.700	1.400	200	100	1,3	1,4	1,2	1,3
Gebäudebetreuung	3.400	2.700	300	300	1,1	1,5	1,1	1,4
Öffentliche Verwaltung	7.300	8.000	800	-700	1,5	-1,2	1,2	-1,5
Erziehung und Unterricht	13.000	6.100	800	200	0,8	0,4	1,0	0,6
Gesundheits- u. Sozialwesen	19.400	6.800	2.600	700	1,8	1,4	2,0	1,5
Persönliche Dienstleistungen	3.400	2.500	300	300	1,2	1,7	0,9	1,2
Interessensvertretungen	1.800	1.200	0	0	0,2	0,3	0,2	0,0
Gesamt	116.900	135.200	13.100	8.000	1,5	0,8	1,4	0,7

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung in den 27 Berufsgruppen, Veränderungen von 2021 bis 2028

	Beschäftigungsniveau Salzburg		Veränderung 2021 bis 2028		Österreich
	2021	2028	absolut	in % p. a.	in % p. a.
Berufshauptgruppe 1	12.600	13.800	1.200	1,3	1,1
1 Führungskräfte	12.600	13.800	1.200	1,3	0,0
Berufshauptgruppe 2	46.200	52.900	6.700	2,0	2,0
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	16.500	18.800	2.300	1,9	0,0
3 Lehrkräfte	11.800	12.700	900	1,1	1,1
4 Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	17.900	21.400	3.600	2,6	2,3
Berufshauptgruppe 3	14.700	16.300	1.600	1,5	1,5
5 Technische Fachkräfte	14.700	16.300	1.600	1,5	3,3
Berufshauptgruppe 4	30.100	32.500	2.400	1,1	0,9
6 Gesundheitsfachkräfte	3.900	4.500	600	1,9	1,0
7 Kaufmännische Fachkräfte	21.500	22.600	1.100	0,7	0,5
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	4.700	5.500	800	2,2	3,0
Berufshauptgruppe 5	27.900	28.400	500	0,2	0,2
9 Allgemeine Bürokräfte	14.900	15.200	300	0,3	1,4
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	5.100	4.800	-300	-0,9	1,9
11 Spezialisierte Bürokräfte	7.900	8.400	500	0,9	0,5
Berufshauptgruppe 6	48.400	54.800	6.400	1,8	1,6
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	6.600	7.300	700	1,4	1,1
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	10.200	12.500	2.300	2,9	2,1
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	1.900	2.100	200	1,8	4,0
15 Verkaufskräfte	21.500	23.100	1.600	1,0	1,2
16 Betreuungsberufe	8.200	9.800	1.600	2,5	2,3
Berufshauptgruppe 7	34.700	35.300	600	0,3	0,2
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	1.700	1.800	100	*	1,8
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	5.700	5.900	200	0,5	1,1
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	6.400	6.700	300	0,7	1,6
20 Metallbearbeitungsberufe	4.700	4.700	-100	*	3,1
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	5.900	6.000	100	*	1,9
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	4.700	4.700	0	*	0,8
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	5.600	5.600	0	*	0,6
Berufshauptgruppe 8	14.900	15.200	300	0,2	0,1
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	4.800	4.800	0	*	0,3
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	10.100	10.300	200	0,3	-0,4
Berufshauptgruppe 9	21.800	23.200	1.500	0,9	0,6
26 Dienstleistungshilfskräfte	11.700	13.000	1.400	1,6	2,1
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	10.100	10.200	100	*	0,1
Gesamt	252.100	273.200	21.100	1,2	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte - Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, Veränderung 2021 bis 2028

	Niveau 2021		Veränderung 2021 bis 2028		Salzburg		Österreich	
	Salzburg		Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
	Frauen	Männer						
Berufshauptgruppe 1	5.100	7.400	600	600	1,6	1,1	1,4	1,0
1 Führungskräfte	5.100	7.400	600	600	1,6	1,1	0,0	0,0
Berufshauptgruppe 2	25.600	20.600	3.500	3.200	1,9	2,1	2,1	2,0
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	9.000	7.500	1.100	1.200	1,6	2,2	0,0	0,0
3 Lehrkräfte	8.500	3.300	800	100	1,3	*	1,4	1,0
4 Sonst. wissenschaftl. u. verw. Berufe	8.100	9.800	1.700	1.900	2,7	2,5	3,5	1,4
Berufshauptgruppe 3	1.800	13.000	300	1.300	2,3	1,4	2,6	1,4
5 Technische Fachkräfte	1.800	13.000	300	1.300	2,3	1,4	4,4	3,0
Berufshauptgruppe 4	18.300	11.900	2.100	300	1,6	0,3	1,4	0,2
6 Gesundheitsfachkräfte	2.700	1.300	400	200	1,9	1,9	1,5	0,5
7 Kaufmännische Fachkräfte	12.400	9.100	1.100	0	1,2	*	0,6	0,2
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte nicht akad.)	3.200	1.500	600	100	2,6	*	3,3	2,1
Berufshauptgruppe 5	17.800	10.100	400	100	0,3	*	0,4	-0,1
9 Allgemeine Bürokräfte	10.600	4.300	400	-100	0,5	*	2,0	1,0
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	3.500	1.600	-200	-100	-0,7	*	2,5	0,9
11 Spezialisierte Bürokräfte	3.700	4.200	200	300	0,9	0,9	0,8	0,1
Berufshauptgruppe 6	31.200	17.200	4.900	1.400	2,1	1,1	1,9	0,9
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	1.500	5.100	200	500	1,6	1,3	1,2	0,6
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	5.500	4.700	1.500	700	3,6	2,0	2,9	1,2
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	1.500	400	200	0	1,8	*	5,2	3,8
15 Verkaufskräfte	15.500	6.000	1.600	0	1,4	*	1,7	0,6
16 Betreuungsberufe	7.200	1.000	1.400	100	2,6	*	2,9	1,0
Berufshauptgruppe 7	3.100	31.600	100	500	*	0,2	0,4	0,2
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	600	1.100	0	0	*	*	2,9	0,7
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	100	5.600	0	200	*	0,5	1,8	1,0
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	200	6.200	0	300	*	0,7	2,3	1,6
20 Metallbearbeitungsberufe	200	4.500	0	-100	*	*	4,3	2,8
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	200	5.700	0	100	*	*	1,9	1,7
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	200	4.500	0	0	*	*	1,1	-0,1
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	1.600	4.000	0	-100	*	*	1,5	0,2
Berufshauptgruppe 8	1.900	13.000	0	300	*	0,3	-0,1	0,2
24 Bed. stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	1.500	3.400	0	0	*	*	0,6	-0,6
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	400	9.700	0	200	*	0,3	1,2	-1,6
Berufshauptgruppe 9	12.100	9.700	1.100	400	1,2	0,5	0,9	0,3
26 Dienstleistungshilfskräfte	9.900	1.800	1.000	300	1,4	2,5	2,6	1,3
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	2.200	7.900	100	0	*	*	0,4	-0,7
Gesamt	116.900	135.200	13.100	8.000	1,5	0,8	1,4	0,7

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

5.2. Tabellenanhang zur Branchenprognose

Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2021 bis 2028, absolute Beschäftigungsniveaus 2021 und 2028

	Niveau 2021			Niveau 2028		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land-u. Forstwirtschaft	1.100	400	800	1.200	400	800
Bergbau, Stein- und Glaswaren	2.100	300	1.800	2.200	400	1.800
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	5.500	2.500	2.900	5.700	2.600	3.100
Textil und Bekleidung	900	600	300	600	400	200
Be- und Verarbeitung von Holz	3.000	400	2.600	3.000	400	2.600
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	2.000	500	1.600	1.800	400	1.400
Chemie u. Erdölverarbeitung	800	300	500	900	400	500
Gummi- und Kunststoffwaren	2.000	500	1.500	1.900	500	1.400
Metallerzeugung	4.500	800	3.700	4.600	900	3.700
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	3.500	1.000	2.500	3.700	1.100	2.600
Maschinenbau	4.900	700	4.200	5.400	800	4.600
Fahrzeugbau	1.300	300	1.000	1.200	300	900
Sonstiger produzierender Bereich	5.000	1.200	3.800	4.900	1.200	3.700
Energieversorgung	2.800	500	2.300	2.700	500	2.300
Wasser, Abwasser	1.100	200	900	1.100	200	900
Bauwesen	19.200	2.500	16.700	19.500	2.600	16.900
KFZ-Handel, Reparatur	6.700	1.600	5.100	6.900	1.800	5.100
Großhandel	15.200	5.600	9.600	16.200	6.100	10.000
Einzelhandel	23.200	16.700	6.500	25.500	18.500	7.000
Verkehr	8.200	1.300	6.800	9.000	1.500	7.400
Lagerei	4.100	1.100	3.000	4.300	1.100	3.200
Nachrichtenübermittlung	1.700	500	1.200	1.600	400	1.100
Beherbergung und Gastronomie	20.900	11.700	9.300	27.200	15.100	12.200
Medien	2.100	900	1.200	2.200	900	1.300
Telekommunikation	200	100	100	200	100	100
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	3.600	1.100	2.500	4.800	1.600	3.200
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	9.000	4.700	4.400	8.800	4.700	4.100
Grundstücks- und Wohnungswesen	2.600	1.500	1.200	2.700	1.500	1.200
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	7.500	4.800	2.600	8.400	5.500	2.900
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	4.400	1.800	2.600	5.200	2.200	3.000
Überlassung von Arbeitskräften	4.300	900	3.500	5.100	1.100	4.100
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	3.200	1.700	1.400	3.500	1.900	1.600
Gebäudebetreuung	6.200	3.400	2.700	6.700	3.700	3.000
Öffentliche Verwaltung	15.300	7.300	8.000	15.500	8.100	7.400
Erziehung und Unterricht	19.100	13.000	6.100	20.000	13.800	6.300
Gesundheits- u. Sozialwesen	26.200	19.400	6.800	29.500	22.000	7.500
Persönliche Dienstleistungen	5.900	3.400	2.500	6.500	3.600	2.800
Interessensvertretungen	3.000	1.800	1.200	3.100	1.800	1.300
Insgesamt	252.100	116.900	135.200	273.200	130.000	143.200

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2014 bis 2021 sowie 2021 bis 2028, absolute Veränderung

	2014-2021			2021-2028		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land- u. Forstwirtschaft	0	100	0	0	0	0
Bergbau, Stein- und Glaswaren	100	0	0	0	0	0
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	200	0	200	200	0	100
Textil und Bekleidung	-200	-200	0	-300	-200	-100
Be- und Verarbeitung von Holz	200	0	200	0	0	0
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-700	-100	-600	-200	0	-200
Chemie u. Erdölverarbeitung	200	100	100	100	0	0
Gummi- und Kunststoffwaren	-200	0	-100	-100	0	0
Metallerzeugung	200	100	100	100	0	0
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	500	100	400	200	100	200
Maschinenbau	700	100	600	600	200	400
Fahrzeugbau	-200	-100	-100	-100	0	-100
Sonstiger produzierender Bereich	100	0	100	0	0	0
Energieversorgung	300	100	200	0	0	-100
Wasser, Abwasser	100	0	0	100	0	0
Bauwesen	2.100	400	1.700	200	100	200
KFZ-Handel, Reparatur	100	200	-100	200	200	0
Großhandel	600	0	500	1.000	500	500
Einzelhandel	1.100	400	700	2.400	1.800	600
Verkehr	-200	0	-200	800	200	600
Lagererei	200	100	100	200	100	200
Nachrichtenübermittlung	100	0	100	-100	0	-100
Beherbergung und Gastronomie	-2.600	-2.000	-600	6.300	3.400	2.900
Medien	700	300	500	200	0	100
Telekommunikation	0	0	0	0	0	0
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	1.500	500	1.000	1.200	500	800
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	400	300	0	-200	0	-300
Grundstücks- und Wohnungswesen	400	200	200	100	0	0
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	1.100	600	500	900	600	300
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	700	400	300	700	400	300
Überlassung von Arbeitskräften	300	-100	400	800	200	600
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	-100	-200	100	300	200	100
Gebäudebetreuung	1.200	600	600	600	300	300
Öffentliche Verwaltung	0	700	-700	200	800	-700
Erziehung und Unterricht	1.700	1.200	500	1.000	800	200
Gesundheits- u. Sozialwesen	3.500	2.400	1.100	3.300	2.600	700
Persönliche Dienstleistungen	200	0	200	600	300	300
Interessensvertretungen	-100	-100	0	100	0	0
Insgesamt	14.100	5.900	8.300	21.100	13.100	8.000

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2014 bis 2021 sowie 2021 bis 2028, relative Veränderung

	2014-2021			2021-2028		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	in % pro Jahr			in % pro Jahr		
Land-u. Forstwirtschaft	0,2	2,5	1,4	0,6	1,3	0,2
Bergbau, Stein- und Glaswaren	0,4	0,9	-0,3	0,2	0,6	0,2
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	0,5	0,2	1,2	0,5	0,2	0,7
Textil und Bekleidung	-2,7	-3,5	-0,2	-4,9	-5,4	-3,7
Be- und Verarbeitung von Holz	0,9	0,1	-1,0	0,2	0,5	0,1
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-4,0	-3,1	-6,7	-1,7	-0,9	-1,9
Chemie u. Erdölverarbeitung	3,1	2,6	-5,5	1,3	1,8	0,9
Gummi- und Kunststoffwaren	-1,1	-0,7	0,0	-0,4	-0,2	-0,5
Metallerzeugung	0,6	0,9	-0,1	0,2	0,3	0,2
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	2,2	2,2	3,1	1,0	1,2	0,9
Maschinenbau	2,3	2,2	0,1	1,5	3,0	1,3
Fahrzeugbau	-1,9	-4,7	-5,0	-1,4	-1,3	-1,5
Sonstiger produzierender Bereich	0,4	-0,2	0,1	-0,1	-0,1	0,0
Energieversorgung	1,5	1,8	0,4	-0,2	0,1	-0,3
Wasser, Abwasser	1,0	1,9	1,1	0,7	1,2	0,6
Bauwesen	1,7	2,3	-0,3	0,2	0,5	0,1
KFZ-Handel, Reparatur	0,1	1,7	0,1	0,4	1,6	0,1
Großhandel	0,5	0,0	1,0	0,9	1,3	0,7
Einzelhandel	0,7	0,3	2,2	1,4	1,5	1,2
Verkehr	-0,3	0,3	0,0	1,3	1,7	1,2
Lagerei	0,6	0,8	0,3	0,8	0,8	0,8
Nachrichtenübermittlung	1,0	-0,8	-2,9	-0,9	-0,9	-0,9
Beherbergung und Gastronomie	-1,7	-2,3	2,6	3,8	3,7	3,9
Medien	6,6	5,8	4,3	1,1	0,7	1,3
Telekommunikation	-1,7	-3,4	1,1	-0,4	-0,5	-0,4
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	8,4	9,3	4,0	4,2	5,0	3,8
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	0,6	1,0	-0,4	-0,4	0,1	-0,9
Grundstücks- und Wohnungswesen	2,3	2,5	-0,1	0,3	0,3	0,4
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	2,3	2,0	4,4	1,7	1,8	1,5
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	2,5	3,5	1,2	2,2	3,0	1,7
Überlassung von Arbeitskräften	1,0	-1,7	0,8	2,4	2,8	2,3
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	-0,2	-1,3	1,9	1,4	1,3	1,4
Gebäudebetreuung	3,1	2,5	5,0	1,3	1,1	1,5
Öffentliche Verwaltung	0,0	1,5	-0,1	0,1	1,5	-1,2
Erziehung und Unterricht	1,4	1,4	0,6	0,7	0,8	0,4
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,1	1,9	2,2	1,7	1,8	1,4
Persönliche Dienstleistungen	0,6	0,0	3,5	1,4	1,2	1,7
Interessensvertretungen	-0,4	-0,8	0,6	0,2	0,2	0,3
Insgesamt	0,8	0,7	0,6	1,2	1,5	0,8

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

5.3. Tabellenanhang zur Berufsprognose

Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2021 und 2028

	2021			2028		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Berufshauptgruppe 1	12.600	5.100	7.400	13.800	5.700	8.000
1 Führungskräfte	12.600	5.100	7.400	13.800	5.700	8.000
Berufshauptgruppe 2	46.200	25.600	20.600	52.900	29.100	23.800
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	16.500	9.000	7.500	18.800	10.100	8.700
3 Lehrkräfte	11.800	8.500	3.300	12.700	9.200	3.400
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	17.900	8.100	9.800	21.400	9.800	11.700
Berufshauptgruppe 3	14.700	1.800	13.000	16.300	2.100	14.300
5 Technische Fachkräfte	14.700	1.800	13.000	16.300	2.100	14.300
Berufshauptgruppe 4	30.100	18.300	11.900	32.500	20.400	12.100
6 Gesundheitsfachkräfte	3.900	2.700	1.300	4.500	3.000	1.400
7 Kaufmännische Fachkräfte	21.500	12.400	9.100	22.600	13.500	9.100
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	4.700	3.200	1.500	5.500	3.800	1.600
Berufshauptgruppe 5	27.900	17.800	10.100	28.400	18.200	10.200
9 Allgemeine Bürokräfte	14.900	10.600	4.300	15.200	11.000	4.200
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	5.100	3.500	1.600	4.800	3.300	1.500
11 Spezialisierte Bürokräfte	7.900	3.700	4.200	8.400	3.900	4.500
Berufshauptgruppe 6	48.400	31.200	17.200	54.800	36.200	18.600
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	6.600	1.500	5.100	7.300	1.700	5.600
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	10.200	5.500	4.700	12.500	7.100	5.400
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	1.900	1.500	400	2.100	1.700	400
15 Verkaufskräfte	21.500	15.500	6.000	23.100	17.100	6.000
16 Betreuungsberufe	8.200	7.200	1.000	9.800	8.700	1.100
Berufshauptgruppe 7	34.700	3.100	31.600	35.300	3.200	32.100
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	1.700	600	1.100	1.800	600	1.100
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	5.700	100	5.600	5.900	100	5.800
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	6.400	200	6.200	6.700	200	6.500
20 Metallbearbeitungsberufe	4.700	200	4.500	4.700	200	4.500
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	5.900	200	5.700	6.000	200	5.700
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	4.700	200	4.500	4.700	200	4.500
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	5.600	1.600	4.000	5.600	1.600	3.900
Berufshauptgruppe 8	14.900	1.900	13.000	15.200	1.900	13.300
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	4.800	1.500	3.400	4.800	1.500	3.400
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	10.100	400	9.700	10.300	400	9.900
Berufshauptgruppe 9	21.800	12.100	9.700	23.200	13.200	10.000
26 Dienstleistungshilfskräfte	11.700	9.900	1.800	13.000	10.900	2.100
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	10.100	2.200	7.900	10.200	2.300	7.900
Gesamt	252.100	116.900	135.200	273.200	130.000	143.200

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte.

Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2021 bis 2028

	Veränderung 2021 bis 2028					
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	absolut			in % pro Jahr		
Berufshauptgruppe 1	1.200	600	600	1,3	1,6	1,1
1 Führungskräfte	1.200	600	600	1,3	1,6	1,1
Berufshauptgruppe 2	6.700	3.500	3.200	2,0	1,9	2,1
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	2.300	1.100	1.200	1,9	1,6	2,2
3 Lehrkräfte	900	800	100	1,1	1,3	*
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	3.600	1.700	1.900	2,6	2,7	2,5
Berufshauptgruppe 3	1.600	300	1.300	1,5	2,3	1,4
5 Technische Fachkräfte	1.600	300	1.300	1,5	2,3	1,4
Berufshauptgruppe 4	2.400	2.100	300	1,1	1,6	0,3
6 Gesundheitsfachkräfte	600	400	200	1,9	1,9	1,9
7 Kaufmännische Fachkräfte	1.100	1.100	0	0,7	1,2	*
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	800	600	100	2,2	2,6	*
Berufshauptgruppe 5	500	400	100	0,2	0,3	*
9 Allgemeine Bürokräfte	300	400	-100	0,3	0,5	*
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	-300	-200	-100	-0,9	-0,7	*
11 Spezialisierte Bürokräfte	500	200	300	0,9	0,9	0,9
Berufshauptgruppe 6	6.400	4.900	1.400	1,8	2,1	1,1
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	700	200	500	1,4	1,6	1,3
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	2.300	1.500	700	2,9	3,6	2,0
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	200	200	0	1,8	1,8	*
15 Verkaufskräfte	1.600	1.600	0	1,0	1,4	*
16 Betreuungsberufe	1.600	1.400	100	2,5	2,6	*
Berufshauptgruppe 7	600	100	500	0,3	*	0,2
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	100	0	0	*	*	*
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	200	0	200	0,5	*	0,5
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	300	0	300	0,7	*	0,7
20 Metallbearbeitungsberufe	-100	0	-100	*	*	*
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	100	0	100	*	*	*
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	0	0	0	*	*	*
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	0	0	-100	*	*	*
Berufshauptgruppe 8	300	0	300	0,2	*	0,3
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	0	0	0	*	*	*
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	200	0	200	0,3	*	0,3
Berufshauptgruppe 9	1.500	1.100	400	0,9	1,2	0,5
26 Dienstleistungshilfskräfte	1.400	1.000	300	1,6	1,4	2,5
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	100	100	0	*	*	*
Gesamt	21.100	13.100	8.000	1,2	1,5	0,8

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

5.4. Branchen- und Berufsgliederung

Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen

PRODUKTIONSBEREICH:				
1 Land-u. Forstwirtschaft	Land-u. Forstwirtschaft		Primärsektor/Primärer S.	
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren 3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	Sachgütererzeugung¹⁾		Sekundärsektor Sekundärer Sektor	
14 Energieversorgung 15 Wasser- Abwasser	Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft			
16 Bauwesen	Bauwesen			
DIENSTLEISTUNGSBEREICH:				
17 KFZ-Handel, Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	Handel	Marktbezogene Dienstleistungen	Tertiärsektor Tertiärer Sektor	
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	Verkehr und Lagerei			
23 Beherbergung und Gastronomie	Beherbergung und Gastronomie			
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	Information und Kommunikation			
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen			
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	Grundstücks- und Wohnungswesen			
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten 30	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen			
31 Überlassung von Arbeitskräften Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 32 33 Gebäudebetreuung	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen			
34 Öffentliche Verwaltung 35 Erziehung und Unterricht 36 Gesundheits- u. Sozialwesen	Öffentliche Verwaltung Erziehung und Unterricht Gesundheits- u. Sozialwesen			Öffentlichkeits- nahe Dienstleistungen
37 Persönliche Dienstleistungen 38 Interessensvertretungen	Persönliche Dienstleistungen Interessensvertretungen			Sonstige Dienstleistungen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose). 1) Sachgütererzeugung umfasst die ÖNACE08-Abschnitte C Herstellung von Waren und B Bergbau.

Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen

Nr. Branchengruppe	ÖNACE 08-Abschnitte
1 Land- u. Forstwirtschaft	A Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	B Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden C23 Herstellung v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden
3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	C Herstellung von Waren (ohne C23 Glas u. Glaswaren, Keramik, ...)
14 Energieversorgung	D Energieversorgung
15 Wasser- Abwasser	E Wasserversorgung, Abwasser-, Abfallentsorgung
16 Bauwesen	F Bau
17 KFZ-Handel, Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	G Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. KFZ
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	H Verkehr und Lagerei
23 Beherbergung und Gastronomie	I Beherbergung und Gastronomie
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	J Information und Kommunikation
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	L Grundstücks- und Wohnungswesen
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten 30	M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische DL
31 Überlassung von Arbeitskräften Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 32 33 Gebäudebetreuung	N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen
34 Öffentliche Verwaltung	O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
35 Erziehung und Unterricht	P Erziehung und Unterricht
36 Gesundheits- u. Sozialwesen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	Q Gesundheits- und Sozialwesen M75 Veterinärwesen
37 Persönliche Dienstleistungen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	R Kunst, Unterhaltung und Erholung T Private Haushalte S95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern S96 Erbringung v. sonst. überwiegend persönlichen Dienstleistungen
38 Interessensvertretungen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	U Exterritoriale Organisationen S 94 Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
1	Land-u. Forstwirtschaft	(01) Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten; (02) Forstwirtschaft und Holzeinschlag ;(03) Fischerei und Aquakultur
2	Bergbau, Stein- und Glaswaren	(05) Kohlenbergbau; (06) Gewinnung von Erdöl und Erdgas; (07) Erzbergbau; (08) Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau; (09) Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden; (23) Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
3	Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	(10) Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; (11) Getränkeherstellung; (12) Tabakverarbeitung
4	Textil und Bekleidung	(13) Herstellung von Textilien; (14) Herstellung von Bekleidung; (15) Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
5	Be- und Verarbeitung von Holz	(16) Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
6	Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	(17) Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus; (18) Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
7	Chemie u. Erdölverarbeitung	(19) Kokerei und Mineralölverarbeitung; (20) Herstellung von chemischen Erzeugnissen; (21) Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
8	Gummi- und Kunststoffwaren	(22) Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
9	Metallerzeugung	(24) Metallerzeugung und -bearbeitung; (25) Herstellung von Metallerzeugnissen
10	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	(26) Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ;(27) Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
11	Maschinenbau	(28) Maschinenbau
12	Fahrzeugbau	(29) Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; (30) Sonstiger Fahrzeugbau
13	Sonstiger produzierender Bereich	(31) Herstellung von Möbeln; (32) Herstellung von sonstigen Waren, (33) Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
14	Energieversorgung	(35) Energieversorgung
15	Wasser- Abwasser	(36) Wasserversorgung; (37) Abwasserentsorgung; (38) Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung; (39) Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
16	Bauwesen	(41) Hochbau; (42) Tiefbau ;(43) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
17	KFZ-Handel, Reparatur	(45) Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
18	Großhandel	(46) Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)
19	Einzelhandel	(47) Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
20	Verkehr	(49) Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen; (50) Schifffahrt; (51) Luftfahrt
21	Lagerei	(52) Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
22	Nachrichtenübermittlung	(53) Post-, Kurier- und Expressdienste
23	Beherbergung und Gastronomie	(55) Beherbergung; (56) Gastronomie
24	Medien	(58) Verlagswesen; (59) Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik; (60) Rundfunkveranstalter
25	Telekommunikation	(61) Telekommunikation
26	Informationstechnologie u. -dienstleistungen	(62) Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie; (63) Informationsdienstleistungen
27	Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	(64) Erbringung von Finanzdienstleistungen; (65) Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung); (66) Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verb. Tätigkeiten
28	Grundstücks- und Wohnungswesen	(68) Grundstücks- und Wohnungswesen
29	Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	(69) Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung; (70) Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung ;(73) Werbung und Marktforschung
30	Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	(71) Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung; (72) Forschung und Entwicklung; (74) Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
31	Überlassung von Arbeitskräften	(78) Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
32	Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	(77) Vermietung von beweglichen Sachen (79); Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen; (82) Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.
33	Gebäudebetreuung	(80) Wach- und Sicherheitsdienste sowie Defekteien; (81) Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
34	Öffentliche Verwaltung	(84) Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
35	Erziehung und Unterricht	(85) Erziehung und Unterricht
36	Gesundheits- u. Sozialwesen	(75) Veterinärwesen (86); Gesundheitswesen; (87) Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime); (88) Sozialwesen (ohne Heime)
37	Sonst. öffentl. u. priv. Dienstleistungen	(90) Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten; (91) Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten; (92) Spiel-, Wett- und Lotteriewesen; (93) Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung; (95) Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern; (96) Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen; (97) Private Haushalte mit Hauspersonal; (98) Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
38	Interessensvertretungen	(94) Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport); (99) Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08

BEZEICHNUNG	Berufsgliederung gemäß Ö-ISCO (zusammengefasste 3-Steller)
Berufshauptgruppe 1	Führungskräfte
1 Führungskräfte	(111) Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete; (112) Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer und Vorstände; (121) Führungskräfte in der betrieblichen Verwaltung und in unternehmensbezogenen Dienstleistungen; (122) Führungskräfte in Vertrieb, Marketing und Entwicklung; (131) Führungskräfte in der Produktion in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei; (132) Führungskräfte in der Produktion bei der Herstellung von Waren, im Bergbau und im Bau sowie in der Logistik; (133) Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie; (134) Führungskräfte in der Erbringung von speziellen Dienstleistungen; (141) Führungskräfte in Hotels und Restaurants; (142) Führungskräfte in Groß- und Einzelhandel; (143) Führungskräfte in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen
Berufshauptgruppe 2	Akademische Berufe
2 Technische, naturwissenschaftliche, medizinische Berufe (akademisch)	(211) Physikerinnen und Physiker, Chemikerinnen und Chemiker, Geologinnen und Geologen und verwandte Berufe; (212) Mathematikerinnen und Mathematiker, Versicherungsmathematikerinnen und Versicherungsmathematiker und Statistikerinnen und Statistiker; (213) Biowissenschaftlerinnen und Biowissenschaftler (214) Ingenieurwissenschaftlerinnen und Ingenieurwissenschaftler (ohne Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation); (215) Ingenieurinnen und Ingenieure in den Bereichen Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikationstechnik; (216) Architektinnen und Architekten, Raum-, Stadt- und Verkehrsplanerinnen und -planer, Vermessungsingenieurinnen und Vermessungsingenieure und Designerinnen und Designer (221) Ärztinnen und Ärzte (222) Akademische und vergleichbare Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte; (223) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der traditionellen und komplementären Medizin; (224) Feldscherinnen und Feldscher und vergleichbare paramedizinische Praktikerinnen und Praktiker; (225) Tierärztinnen und Tierärzte; (226) Sonstige akademische und verwandte Gesundheitsberufe
3 Lehrkräfte	(231) Universitäts- und Hochschullehrerinnen und -lehrer (232) Lehrkräfte im Bereich Berufsbildung; (235) Sonstige Lehrkräfte (233) Lehrkräfte im Sekundarbereich (234) Lehrkräfte im Primar- und Vorschulbereich
4 Sonstige wissenschaftliche u. verwandte Berufe	(241) Akademische und vergleichbare Fachkräfte im Bereich Finanzen; (242) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der betrieblichen Verwaltung; (243) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (251) Entwicklerinnen und Entwickler und Analytikerinnen und Analytiker von Software und Anwendungen; (252) Akademische und vergleichbare Fachkräfte für Datenbanken und Netzwerke; (261) Juristinnen und Juristen (262) Archiv-, Bibliotheks- und Museumswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler; (263) Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler, Geistliche und Seelsorgerinnen und Seelsorger (264) Autorinnen und Autoren, Journalistinnen und Journalisten und Linguistinnen und Linguisten; (265) Bildende und darstellende Künstlerinnen und Künstler
Berufshauptgruppe 3	Technische Berufe
5 Technische Fachkräfte	(311) Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte (312) Produktionsleiterinnen und Produktionsleiter im Bergbau, bei der Herstellung von Waren und im Bau; (313) Technikerinnen und Techniker in der Prozesssteuerung; (314) Biotechnikerinnen und Biotechniker und verwandte technische Berufe; (315) Schiffsführerinnen und Schiffsführer, Flugzeugführerinnen und Flugzeugführer und verwandte Berufe (351) Technikerinnen und Techniker für den Betrieb von Informations- und Kommunikationstechnologie und für die Anwenderbetreuung; (352) Telekommunikations- und Rundfunktechnikerinnen und -techniker
Berufshauptgruppe 4	Nicht akademische Fachkräfte
6 Gesundheitsfachkräfte	(321) Medizinische und pharmazeutische Fachberufe; (323) Nicht akademische Fachkräfte in traditioneller und komplementärer Medizin; (324) Veterinärmedizinische Fachkräfte und Assistentinnen und Assistenten; (325) Sonstige Assistenzberufe im Gesundheitswesen (322) Nicht akademische Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
7 Kaufmännische Fachkräfte	(331) Nicht akademische Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren (332) Vertriebsagentinnen und Vertriebsagenten, Einkäuferinnen und Einkäufer und Handelsmaklerinnen und Handelsmakler; (333) Fachkräfte für unternehmensbezogene Dienstleistungen (334) Sekretariatsfachkräfte; (335) Fachkräfte in der öffentlichen Verwaltung
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akademisch)	(341) Nicht akademische, juristische, sozialpflegerische und religiöse Berufe; (342) Fachkräfte im Bereich Sport und Fitness; (343) Fachkräfte in Gestaltung und Kultur sowie Küchenchefinnen und Küchenchefs

Berufshauptgruppe 5	Bürokräfte und verwandte Berufe
9 Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	(411) Allgemeine Bürokräfte; (441) Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe (412) Sekretariatskräfte (allgemein); (413) Schreibkräfte und Datenerfasserinnen und Datenerfasser
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	(421) Schalterbedienstete, Inkassobeauftragte und verwandte Berufe; (422) Berufe im Bereich Kundeninformation
11 Spezialisierte Bürokräfte	(431) Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen und in der Statistik (432) Bürokräfte im Bereich Materialwirtschaft und Transport und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 6	Dienstleistungsberufe
12 Sonstige persönliche Dienstleistungsberufe	(511) Reisebegleiterinnen und Reisebegleiter, Schaffnerinnen und Schaffner und Reiseleiterinnen und Reiseleiter; (515) Hauswartinnen und Hauswarte und Hauswirtschaftsleiterinnen und Hauswirtschaftsleiter; (516) Sonstige Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen; (541) Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie 14 FriseurInnen u. verwandte Berufe	(512) Köchinnen und Köche; (513) Kellnerinnen und Kellner und Barkeeperinnen und Barkeeper (514) Friseurinnen und Friseure, Kosmetikerinnen und Kosmetiker und verwandte Berufe
15 Verkaufskräfte	(521) Straßen- und Marktverkäuferinnen und -verkäufer; (522) Verkaufskräfte in Handelsgeschäften; (523) Kassierinnen und Kassierer und Kartenverkäuferinnen und Kartenverkäufer; (524) Sonstige Verkaufskräfte
16 Betreuungsberufe	(531) Kinder- und Lernbetreuerinnen und -betreuer (532) Betreuungsberufe im Gesundheitswesen
Berufshauptgruppe 7	Handwerksberufe und verwandte Berufe
17 Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft	(611) Gärtnerinnen und Gärtner und Ackerbäuerinnen und Ackerbauern; (612) Tierhalterinnen und Tierhalter; (613) Landwirtinnen und Landwirte mit Ackerbau und Tierhaltung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt); (621) Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe; (622) Fischerinnen und Fischer, Jägerinnen und Jäger und Fallenstellerinnen und Fallensteller; (631) Ackerbäuerinnen und Ackerbauern für den Eigenbedarf; (632) Nutztierhalterinnen und Nutztierhalter für den Eigenbedarf; (633) Ackerbäuerinnen und Ackerbauern und Nutztierhalterinnen und Nutztierhalter (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) für den Eigenbedarf; (634) Fischerinnen und Fischer, Jägerinnen und Jäger, Fallenstellerinnen und Fallensteller und Sammlerinnen und Sammler für den Eigenbedarf
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	(711) Baukonstruktions- und verwandte Berufe
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe 20 Metallbearbeitungsberufe	(712) Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe; (713) Malerinnen und Maler, Gebäudereinigerinnen und Gebäudereiniger und verwandte Berufe (721) Blechkaltverformerinnen und Blechkaltverformer, Baumetallverformerinnen und Baumetallverformer, Formerinnen und Former (für Metallguss), Schweißerinnen und Schweißer und verwandte Berufe (722) Grobschmiedinnen und Grobschmiede, Werkzeugmechanikerinnen und Werkzeugmechaniker und verwandte Berufe
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	(723) Maschinenmechanikerinnen und Maschinenmechaniker und -schlosserinnen und -schlosser
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	(741) Elektroinstallateurinnen und Elektroinstallateure und -mechanikerinnen und -mechaniker; (742) Installateurinnen und Installateure und Mechanikerinnen und Mechaniker für Elektronik und Telekommunikationstechnik
23 Sonstige Handwerks- u. verwandte Berufe	(731) Präzisionshandwerkerinnen und Präzisionshandwerker und kunsthandwerkliche Berufe; (732) Druckhandwerkerinnen und Druckhandwerker (751) Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte handwerkliche Fachkräfte (752) Holzbearbeiterinnen und Holzbearbeiter, Möbeltischlerinnen und Möbeltischler und verwandte Berufe (753) Berufe der Bekleidungsherstellung und verwandte Berufe; (754) Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 8	Anlagen- und MaschinenbedienerInnen, Montageberufe
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	(811) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen für den Bergbau und die Mineralaufbereitung; (812) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen in der Metallerzeugung, -umformung und -veredlung; (813) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen und Maschinen für chemische und fotografische Erzeugnisse; (814) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Gummi-, Kunststoff- und Papierwaren; (815) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Textil-, Pelz- und Lederwaren; (816) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln; (817) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung; (818) Bedienerinnen und Bediener sonstiger stationärer Anlagen und Maschinen; (821) Montageberufe
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	(831) Lokomotivführerinnen und Lokomotivführer und verwandte Berufe; (832) Kraftfahrzeugführerinnen und Kraftfahrzeugführer; (833) Fahrerinnen und Fahrer schwerer Lastkraftwagen und Busse; (835) Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe; (834) Bedienerinnen und Bediener mobiler Anlagen

Berufshauptgruppe 9	Hilfsarbeitskräfte
26 Dienstleistungshilfskräfte	(911) Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Privathaushalten, Hotels und Büros; (912) Reinigungspersonal für Fahrzeuge, Fenster, Wäsche und sonstige manuelle Reinigungsberufe; (951) Auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte und verwandte Berufe; (952) Straßenverkäuferinnen und Straßenverkäufer (ohne Lebensmittel); (941) Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	(931) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter im Bergbau und im Bau; (932) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter bei der Herstellung von Waren (921) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei; (933) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter in Transport und Lagerei; (961) Abfallentsorgungsarbeiterinnen und Abfallentsorgungsarbeiter; (962) Sonstige Hilfsarbeitskräfte
Berufshauptgruppe 0	Angehörige der regulären Streitkräfte
28 Angehörige der regulären Streitkräfte	(11) Offiziere in regulären Streitkräften; (21) Unteroffiziere in regulären Streitkräften; (31) Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Verzeichnis der Übersichten

Übersicht 1: Branchenstruktur 2021 und Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028, zusammengefasste Branchen	10
Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht in Salzburg, absolute Veränderung 2021-2028	13
Übersicht 3: Berufsstruktur 2021 und Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028, gegliedert nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen	17
Übersicht 4: Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht in Salzburg, absolute Veränderung 2021-2028	20
Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchengruppen im Österreich-Vergleich, relative Veränderung 2014-2021 bzw. 2021-2028	21
Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung in den Branchen, Veränderungen 2021 bis 2028	22
Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, Veränderungen 2021 bis 2028	23
Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung in den 27 Berufsgruppen, Veränderungen von 2021 bis 2028	24
Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, Veränderung 2021 bis 2028	25
Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2021 bis 2028, absolute Beschäftigungsniveaus 2021 und 2028	26
Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2014 bis 2021 sowie 2021 bis 2028, absolute Veränderung	27
Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2014 bis 2021 sowie 2021 bis 2028, relative Veränderung	28
Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2021 und 2028	29
Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2021 bis 2028	30
Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen	31
Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen	32
Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern	33
Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08	35

Verzeichnis der Abbildungen

Abbildung 1: Arbeitslosigkeit in Salzburg im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2014 bis 2021	5
Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) in Salzburg im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982 bis 2028, Index 1982=100.	5
Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen in Salzburg, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Produktionsbereich 2021	6
Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen in Salzburg, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Dienstleistungsbereich 2021	7
Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung in Salzburg und in Österreich 1995 bis 2028, in %	8
Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors; Beschäftigungsanteile in Salzburg, 1961 bis 2021	9
Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung in Salzburg nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2014/2021 und 2021/2028	11
Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung in Salzburg nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2014/2021 und 2021/2028	12
Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung in Salzburg nach Berufsgruppen, 2021 bis 2028	19